

TEUTO *meine* NEWS

NEUES AUS UNSERER

NACHBARSCHAFT

GRATIS!
DEZEMBER 2025

*noch kurz
die
„äuglein
zu ...*

... die schönsten
Tage des Jahres
stehen schon vor
der Tür!

20%
RABATT

(nicht auf red. Ware,
gültig bis 6.12.2025)

AUF 2000 QM
DIE GRÖSSTE
SPORTAUSWAHL
RUND UM DEN
TEUTO!

MARIENFELD,
SÜDFELD 47, AUF
DEM BESSMANN
GELÄNDE!

SPORT
WECKENBROCK





Euer Team von meineTEUTONEWS

 natureOffice natureOffice.com/DE-329-YNA8TU7	Rohstoffe Anlieferung Produktion		g CO₂e pro Druckprodukt 322³	CO₂e-Emissionen ausgeglichen
---	---	---	--	--

Wenn in diesem Magazin die männliche Wortform verwandt wird, ist damit das weibliche Pendant davon mit umfasst. Insoweit gilt der uralte justinianische Rechtssatz: „verbum hoc ‚si quis‘ tam masculus quam feminas complexitur“. (corpus iuris civilis - Dig.L.16,1)

INHAFTIERT

Die Masche der Ganoven ist so simpel wie hinterhältig: Am Telefon geben sie sich als Polizisten aus, warnen vor angeblichen Einbrechern und bitten ihre Opfer, Geld und Wertsachen „in Sicherheit“ zu bringen – natürlich in die Hände von Komplizen, die sich als Abholer der Polizei ausgeben. Dass die Ermittler der Bielefelder Kripo gemeinsam mit Kollegen aus Würzburg der Bande nun das Handwerk gelegt haben, ist ein seltener Erfolg in einer perfiden Betrugsserie, die auch in unserer Region immer wieder Opfer sucht und findet. Auch im Bielefelder Süden, in Steinhagen und Halle häufen sich Schockanrufe – und leider fallen immer wieder Senioren auf die miesen Tricks herein. Umso erfreulicher, dass dieses Trio jetzt aus dem Verkehr gezogen wurde. Die Botschaft der echten Polizei ist klar: Nie Geld oder Wertsachen an vermeintliche Beamte übergeben – echte Polizisten holen nichts ab!

STARGASTSPIEL



WUR
IHR REISEEXPERTE - & IN OWL

momento
Reisen für mich

Fliegen ab Paderborn

6 Tage ab
€ 599,-

Malta
02.04. – 07.04.2026

8 Tage ab
€ 799,-

Sizilien
28.04. – 05.05.2026

8 Tage ab
€ 1.299,-

Liparische Inseln
28.04. – 05.05.2026

www.fliegen-ab-paderborn.de

Buchung und Beratung in unseren WUR-Reisebüros und online!

TUI ReiseCenter Bielefeld	Friemerslocher Str. 33, 33604 Bielefeld	Telefon 0521 5736631
TUI ReiseCenter Halle	Salzburger Str. 57, 03757 Jüterbog/West	Telefon 03201 87740
TUI ReiseCenter Hannover	Neuenfelder Str. 107, 30169 Hannover	Telefon 0511 13 13 13
TUI ReiseCenter Paderborn	Immerhofstr. 1, 33098 Paderborn	Telefon 0523 23 23 23
TUI ReiseCenter Steinhagen	Salzburger Str. 14, 33093 Steinhagen	Telefon 0523 51 51 51
TUI ReiseCenter Versmold	Wismarstr. 1, 33075 Versmold	Telefon 0522 91 91 91
TUI ReiseCenter Wietzen	Leipziger Str. 127, 33090 Wietzen	Telefon 0523 51 51 51

Zwischenverkauf vorbehalten. Veranstalter: Wend Urlaubsreisen GmbH, Bahnhofstr. 14, 33803 Steinhagen

STEFAN WITTKOP

GÄRTNERMEISTER

GARTENGESTALTUNG & BAUMSCHULEN

A stylized green tree logo with a thick trunk and a full, rounded canopy of leaves, positioned to the left of the company name.

A photograph of a winter garden scene. Snow covers the ground and the branches of trees and shrubs are heavily laden with snow. In the background, a wooden bench is partially visible. The scene is peaceful and serene.

M 0171 / 4141839
T 05241 / 6318
wittkop@t-online.de

Sinnernweg 16
33649 Bielefeld
www.wittkop-gartengestaltung.de

A close-up photograph of pink blossoms on bare branches. The blossoms are in various stages of opening, with some showing vibrant pink petals and others as buds. The background is a soft, out-of-focus light blue and white.

Jede Jahreszeit hat ihren Reiz.

**Wir übernehmen Ihre Gartenpflege
und planen und gestalten Ihren
Garten (neu).**

Rufen Sie uns an.

A photograph of a gardener working in a lush green garden. The gardener is wearing a dark cap and a patterned shirt, and is using a tool to work on the ground. The background is filled with dense green foliage.



SPECHT
Sonnenschutztechnik GmbH

Steinhagen

05204-9132-0

Markisen, Jalousien,
Rollos & mehr
in bester Qualität



SCAN ME

An advertisement for Lehmann Bauelemente. The top half features a large '20%' in white on a green background, followed by the text 'Steuern sparen' in white and 'Jetzt Fenster u. Haustür sanieren!' in black. Below this, a photograph shows a woman in a white dress standing in a doorway, looking out. The bottom half of the ad has a dark background with the company name 'LEHMANN BAUELEMENTE' in large, bold, white letters. Below the name, it says 'ALLES RUND UM IHR FENSTER' in white, followed by a list of services: 'FENSTER · TÜREN · ROLLADEN · SONNENSCHUTZ' in white. At the bottom, it says 'AUTORISIERTER EGE FACHHÄNDLER' in white, with the EGE logo and 'www.egedeutschland.de' in small text.



WENN DIGITAL ALLES GEHT – WARUM SITZEN DANN MENSCHEN NOCH IN DER BIBLIOTHEK, STATT GEMÜTLICH ZU HAUSE E-BOOKS ZU LESEN?“

Gemütlich zuhause sind heute viele Menschen allein. In der Bibliothek trifft man Gleichgesinnte, bekommt neue Anregungen und kann an den verschiedensten Angeboten teilnehmen. Ohne Konsumzwang, oft kostenlos. Und hier treffen sich alle Generationen.

MAN LIEST, DASS DIGITALE AUSLEIHEN IN NRW ZULETZT GESUNKEN SIND. GLAUBEN SIE WIRKLICH, DASS KLASSISCHES LESEN NOCH EINE ZUKUNFT HAT?

In Steinhagen kann von sinkenden Ausleihen nicht die Rede sein. Sowohl digital als auch analog werden unsere Medien sehr gut genutzt. Und wenn man sich die aktuelle Entwicklung bei den jungen Erwachsenen ansieht, die mit Begeisterung schön gestaltete Bücher kaufen, lesen und sich dann in den sozialen Medien darüber austauschen – das gibt mir Hoffnung. Trotzdem ist Leseförderung eine sehr wichtige Aufgabe auch für Bibliotheken, denn nur wer lesen kann, hat die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben.

BUDGET IST KNAPP, PERSONAL EBENSO – WIE OFT SAGEN SIE NACHTS IM KOPF: „WENN ICH NOCH EINMAL ...? UND WORUM GEHT'S DANN?“

Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht und das nicht bereut. Ich arbeite sehr gerne in Steinhagen und bin dankbar, dass hier die Rahmenbedingungen für die Bibliotheksarbeit so gut sind. Wenn ich mich noch einmal entscheiden müsste, würde ich alles genauso machen.

BIBLIOTHEKEN PRÄSENTIEREN SICH GERNE ALS TREFFPUNKT, LERNRAUM, MAKERSPACE – ABER WIE VIEL DAVON IST SHOW UND WIE VIEL ECHTE SUBSTANZ?

Lesen im Wandel: Während TikTok, Netflix & Co. die Freizeit erobern, kämpfen Bibliotheken landauf, landab um ihre Rolle. Auch in unserer Region spüren die Häuser den Strukturwandel. Trotzdem bleiben Bibliotheken wichtige Orte: fürs Lernen, für Begegnungen, für Kultur mitten im Alltag. Wir wollten wissen, wie sich Bibliotheken aufstellen, um in dieser neuen Medienwelt nicht den Anschluss zu verlieren – und haben mit Manuela Heinig, der Leiterin der Gemeindebibliothek Steinhagen, gesprochen.

FRAU HEINIG. SIND BIBLIOTHEKEN INZWISCHEN EHER NOCH VERLEIHSTATION FÜR BÜCHER – ODER HABEN SIE SICH EHEMALIG IN EIN KREATIV- UND COMMUNITY-CENTER VERWANDELT?

Bibliotheken haben sich weiterentwickelt. Sie verstehen sich heute als Dritter Ort – das ist ein sozialer Treffpunkt, an dem man sich außerhalb des eigenen Zuhauses und des Arbeitsplatzes gerne aufhält. Dazu gehört natürlich die Ausleihe von Medien, aber es gibt eben auch Angebote zum Kreativsein, zum Austausch und kulturelle Veranstaltungen in einer einladenden Atmosphäre.

Jetzt schon an die kalten Tage denken.

TANKSTELLE GTB

Heizöl schwefelarm

...Wärme auf Vorrat

GT-Brennstoffvertrieb Wittenstein GmbH
Isselhorster Str. 10-12 · 33335 Gütersloh · Tel.: 05241 740010
www.gtbrennstoffe.de · info@gtbrennstoffe.de

 **ANDREAS MÜLLER**
Inhaber Niklas Müller
Sanitär - Heizung - Solar
Am Röhrbach 130 · 33334 Gütersloh/Friedrichsdorf
Telefon 052 09/49 74 · Fax 98 08 32 · Mobil 01 70/320 49 74
E-Mail: info@mueller-baddesign.de
www.mueller-baddesign.de
Im Notfall auch am Wochenende

Wir . . .

- gestalten **moderne Badezimmer** nach Ihren Wünschen, **termingerecht aus einer Hand**
- bauen **Solaranlagen** für Warmwasser- und Heizungsunterstützung auf, denn die Sonne kostet kein Geld und senkt die Heizkosten
- erstellen **moderne Heizungsanlagen**
- führen **Komplettsanierungen nach Rohrbrüchen** durch, inkl. Fliesen- und Malerarbeiten
- **warten Ihre Heizungsanlagen**, egal ob Gas oder Öl
- führen **Blecharbeiten** jeglicher Art aus

Unser Motto ist ‚Treffpunkt, Lernort, Raum für Inspiration‘ und wir arbeiten ständig daran, das mit Leben zu füllen. Und das ist nicht nur in Steinhagen so. Die Nachbarbibliotheken haben auch ein umfangreiches Programm mit Workshops, Lesungen, Informationsveranstaltungen usw. Also ich sehe da sehr viel Substanz.

WAS WÜRDEN SIE SAGEN: WÜRDEN IHRE BIBLIOTHEK ÜBERLEBEN, WENN MORGEN ALLE BÜCHER WEG WÄREN – UND NUR NOCH DIGITALE MEDIEN BLIEBEN?

Auf jeden Fall – die Bibliothek als physischer Ort gewinnt immer mehr an Bedeutung. Aber dass alle Bücher weg wären, möchte ich mir nicht vorstellen. Dann würde das Herzstück der Bibliothek fehlen.

DER BEGRIFF „HILFE ZUR SELBSTHILFE“ IST BELIEBT IN DER ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT – GILT DER NICHT AUCH FÜR BIBLIOTHEKEN, DENN HIER WIRD JA AUCH EINE ART LEBENSHILFE UND -UNTERSTÜTZUNG GEBOTEN?

Lebenslanges Lernen ist heute wichtiger denn je. Unser Umfeld ändert sich in rasantem Tempo, die Digitalisierung bestimmt viele Lebensbereiche. Bibliotheken versuchen, auch hier mit ihren Angeboten Unterstützung zu bieten. Wir helfen z.B. bei Problemen mit dem E-Book Reader oder Smartphone. Wir haben in der ‚Bibliothek der Dinge‘ die unterschiedlichsten Geräte zum Ausprobieren. Wir unterstützen beim digitalen Kartenverkauf für kulturelle Veranstaltungen und vieles mehr. Und natürlich gibt es bei uns aktuelle Ratgeber und Sachbücher zu den verschiedensten Themen.

WENN SIE EINEN WUNSCH FREI HÄTTEN (EGAL WIE VIEL GELD), WAS WÜRDEN SIE IN IHRER BIBLIOTHEK SOFORT ÄNDERN – UND WARUM GENAU JETZT?

Wir hätten gerne mehr Platz für Aufenthalt und für Lerngruppen. Wir stoßen immer an unsere Grenzen, wenn z.B. im Schulungsraum der Lese-Spaß für Kinder stattfindet, einige in Ruhe die Tageszeitung lesen möchten und andere gemeinsam für eine Klausur lernen wollen. Oder wenn wir während der HörPause das Café für andere Besuchende sperren müssen. Wenn das Geld keine Rolle spielt – vielleicht ein kleiner Anbau oder die Terrasse überdachen und so das Lesecafé vergrößern? Der Bedarf an öffentlichen Räumen, die gut erreichbar sind und einen niedrigschwelligen Zugang bieten, ist auf jeden Fall groß.



Für lange Wunschzettel.

Ein Weihnachten, wie es sein sollte. Freude schenken ohne finanzielle Sorgen. Mit dem Sparkassen-Privatkredit.

Weil's um mehr als Geld geht.



 Im gemütlichen Fachwerk-Ambiente ...

- Täglich Frühstück
- durchgehend warme Küche
- Hausgemachter Kuchen

Wir sind täglich von 9–17.30 Uhr für Sie da!
Bürmannstr. 10 · Verl · Tel. 052 46 / 83 78 77

Hans Schmitz
MALERFACHBETRIEB



Leistungsbereiche:

- Malerarbeiten
- Renovierungen
- Fassadenbeschichtungen
- Vollwärmeschutz
- Hochdruckreinigungen
- eigener Gerüstbau

Servicebereiche:

- Seniorenservice
Wir kümmern uns um alles, räumen aus und wieder ein, nehmen Gardinen ab und reinigen sie, wenn es gewünscht wird!
- Urlaubsservice
- Büro- und Praxisservice
- Schnellrenovierungsservice

Inhaberin: Janina Schmitz e.K. – Maler- und Lackierermeisterin
Messingweg 5-7 · 33649 Bielefeld (Quelle)
Tel. (0521) 45 23 23 · Fax (0521) 45 23 03 · Mobil (0170) 9 64 80 03
maler-schmitz@t-online.de · www.maler-hans-schmitz.de

Ein festlicher Auftakt in den Advent

MAGNIFICAT

Mit einem Werk, das zu den leidenschaftlichsten Lobgesängen der Bibel zählt, eröffnet der Musikverein der Stadt Bielefeld am ersten Adventssonntag, dem 30. November, um 18 Uhr in der Rudolf-Oetker-Halle in diesem Jahr die Adventszeit.

Das „Magnificat“, der Jubelgesang der Maria aus dem Lukasevangelium, ist ein Text voller Kraft, Hoffnung und Menschlichkeit. Kein Geringerer als Dietrich Bonhoeffer nannte ihn einst „das leidenschaftlichste, wildeste, ja fast revolutionärste Adventslied, das je gesungen wurde“. Und tatsächlich: Wenn Maria singt „Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben und lässt die Reichen leer ausgehen“, dann schwingt in diesen Worten nicht nur Demut, sondern auch tiefer Glaube an Gerechtigkeit und Veränderung mit – Ge-

danken, die bis heute berühren. Im festlich geschmückten Großen Saal erklingen die Stimmen und Klänge des Chores und Orchesters, die das Publikum auf eine musikalische Reise zwischen Jubel, Hoffnung und Besinnung mitnehmen. Im zweiten Teil des Abends folgen die ersten drei Kantaten aus Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium – Musik, die Generationen verbindet und seit Jahrhunderten Herzen öffnet. Wer diesen Abend erlebt, spürt die ganze Wärme und Tiefe der Adventszeit: das Innehalten, das Staunen und die Vorfriede auf das kommende Fest.



Musik, die Generationen verbindet und Herzen öffnet.

Die Karten kosten zwischen 12 und 30 Euro und sind bei der Neuen Westfälischen, in der Tourist-Information Bielefeld sowie online unter reservix.de erhältlich. Ein Konzert, das nicht nur Klassikliebhaber begeistert, sondern alle, die den Advent mit einem besonderen musikalischen Erlebnis beginnen möchten.

www.musikverein-bielefeld.de

Leckerbissen aus Musik, Reisebericht und Büchern

KULTUR ZUM ADVENT

Drei Veranstaltungen, drei Stimmungen, ein Ziel: Kulturgenuß in der Adventszeit! Der Kulturkreis Senne serviert pünktlich zum Beginn der gemütlichsten Jahreszeit gleich drei kulturelle Leckerbissen – und beweist damit einmal mehr, dass Kultur in der Senne alles andere als eintönig ist.

Den Anfang macht am Samstag, 22. November, um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus an der Friedhofstraße ein Abend voller Farben, Klänge und Geschichten aus Afrika. Roland Fett, Mitbegründer des Welthauses Bielefeld und Entwicklungssoziologe, nimmt die Gäste mit auf eine spannende Bilderreise durch Simbabwe – ein Land zwischen Naturwundern, Krisen und Hoffnung. Dazu gibt's Musik der Band Friends in Klang und ein paar Überraschun-

gen obendrauf. Karten kosten im Vorverkauf 12 Euro, an der Abendkasse 15 Euro. Weiter geht's am Mittwoch, 26. November, um 17 Uhr mit der beliebten Schmökerstunde im Stadtteilzentrum Windflöte. Olaf Bärenwaldt und Katrin Bensiek von der Buchhandlung Exlibris packen wieder ihre besten Buchtipps aus – von Kinderbuch bis Krimi. Eintritt? Natürlich frei. Und zum großen Finale am Samstag, 29. November wird's wieder musikalisch: Um 16 Uhr lädt



Der Chor „KlangArt“ begleitet das gemeinsame Adventssingen.

der Chor KlangArt in die St.-Bartholomäus-Kirche zum gemeinsamen Adventssingen. Mitsummen ausdrücklich erwünscht.

www.kulturkreis-senne.de



Seit 66 Jahren an Ihrer Seite:

- ✓ Pflege und Betreuung zu Hause
- ✓ Ambulant betreute Wohn- und Hausgemeinschaften
- ✓ Psychiatrische Pflege und Eingliederungshilfe


Hauspflegeverein
seit 1959

Wir sind für Sie da:
05 21 - 96 74 80

Carl-Schmidt-Straße 1
33602 Bielefeld
Tel. (0521) 96748-0
Fax (0521) 96748-79
info@hvpbi.de
www.hauspflegeverein-bielefeld.de

Mitglied im:  DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND



Überfall auf Geldboten war offenbar nur fingiert

VIER MASKIERTE MÄNNER

Bielefeld. War es tatsächlich der zunächst angenommene Raub – oder war die ganze Sache lediglich fingiert? Vier Männer aus Gütersloh und Versmold hatten sich wegen des Verdachts, einem Geldboten auf einem Bielefelder Parkplatz 50.000 Euro entwendet zu haben, monatelang vor dem Landgericht verantworten müssen. Letztlich überwogen die Zweifel an der ursprünglich angeklagten Variante: Das Gericht verurteilte die Angeklagten wegen deutlich geringerer Taten zu Bewährungsstrafen.

VON UNSEREM GERICHTSREPORTER NILS MITTELHAUVE

Das dem Verfahren zugrunde liegende Geschehen ereignete sich in der Transport- und Logistikbranche, in der es teils üblich ist, Aufträge möglichst günstig an in der Hierarchie immer weiter untenstehende Unternehmen zu delegie-

ren. Konkret ging es im vorliegenden Fall möglicherweise um das Subunternehmen eines Subunternehmens von einem Subunternehmen. Klar soweit? Fest steht, dass dieser Markt hart umkämpft ist und es, so der Vorsitzende Richter Thorsten Bolte in

der Urteilsbegründung, daher auch nicht verwundert, dass es dort auch schwarze Schafe gibt.

Die äußere Handlung des Geschehens scheint klar zu sein: Am 27. August 2024 traf sich Basra L. (Name von der Redaktion geändert), ein Mitarbeiter eines in Duisburg ansässigen Transportunternehmens, mit mehreren für die Firma in Ostwestfalen tätigen Fahrern auf einem Parkplatz unweit der A“-Auffahrt. Dies war nicht ungewöhnlich, fanden Besprechungen mangels einer Bielefelder Niederlassung des Unternehmens häufiger dort statt. In einer Laptop-tasche führte er 50.000 Euro Bargeld mit sich – vorgeblich, um damit Reparaturkosten des Fuhrparks zu begleichen und weitere Fahrzeuge anzuschaffen.

Plötzlich fuhr ein schwarzer Mercedes auf den Parkplatz, vier maskierte Männer mit Knüppeln und einer Pistole stiegen aus. Sie schlugen Basra L. auf den Rücken, nahmen ihm die Autoschlüssel ab und verscheuch-

ten alle anderen Anwesenden. Sodann nahmen sie die Laptop-tasche mit den 50.000 Euro an sich und flohen in ihrem Auto mit der Beute vom Parkplatz.

Bei den vier Männern handelte es sich zur Überzeugung der II. Großen Strafkammer um drei der Angeklagten. Der vierte Maskierte ist unbekannt. Der vierte Angeklagte wiederum soll als Tippgeber im Hintergrund agiert haben. Während des monatelangen Prozesses waren die Zweifel an dem zunächst angeklagten Überfall zunächst auf Seiten der Staatsanwaltschaft, schließlich auch beim Gericht immer größer geworden – hatte sich doch der Hauptbelastungszeuge Basra L. in immer größere Widersprüche verstrickt. Letztlich vermochte das Gericht diese Zweifel nicht aus der Welt zu räumen und verurteilte die Angeklagten wegen ihrer Beteiligung an dem mutmaßlich fingierten Vorfall zu Bewährungsstrafen zwischen neun und zwölf Monaten.



NÄCHTLICHER GAST

Ein ungewöhnlicher Besucher sorgte kürzlich für Aufregung in Gütersloh: Ein flugunfähiger Wanderfalk landete – im wahrsten Sinne des Wortes – auf der Polizeiwache. Gefunden von aufmerksamen Bürgern, durfte der Vogel die Nacht zwischen Funkgeräten und Aktenordnern verbringen. Die Beamten taufte ihn gefiedertes Gasttier kurzerhand „Seidenschnabel“. Am Morgen schaute ein Vogelkunde-Experte nach dem Rechten: Keine schweren Verletzungen festgestellt, die Hoffnung auf eine baldige Rückkehr in die Lüfte lebt. Dass Wildtiere bei der Polizei landen, ist zwar nicht völlig ungewöhnlich, doch ein Wanderfalk ist definitiv ein Ausnahmestück.



Ihre Tischler für Zuhause

Maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Zuhause! Wir übernehmen Wartung und Instandhaltungen, Möbel-, Türen- und Fenstereinbauten mit zuverlässiger Handwerksqualität. Individuelle Anfertigungen oder praktische Lösungen – lassen Sie uns gemeinsam Ihre Ideen verwirklichen.

Kontakt 05209 910831
service@owis-gmbh.de

OWIS Ostwestfälische Immobilien Service GmbH
Ein Tochterunternehmen der GSWG Senne eG

HSBI
Hochschule
Bielefeld
University of
Applied Sciences
and Arts

1.–4.12.

**ONLINE
INFO
WOCHE**

13–20 Uhr
Hochschule Bielefeld:
Infos zu Bachelor- und
Masterstudiengängen
➔ hsbi.de

Wir geben Einblicke in das Studium an der HSBI, bieten Schnuppervorlesungen, Vorträge und allgemeine Beratungsangebote an, z. B. zur Studienwahl oder zu Auslandsaufenthalten.

Weihnachtsladen in der Lutter-Mühle

FESTLICHES KUNSTHANDWERK

Es ist wieder soweit:
Die denkmalgeschützte
Lutter-Mühle in Isselhorst
neben dem Aldi öffnet
vom 24. November bis zum
6. Dezember ihre Türen.



Ob Keramik, Schmuck oder Papier-Poesie: Stöbern ist ausdrücklich erwünscht.

Dann verwandelt sich die Mühle erneut in ein stimmungsvolles, weihnachtlich geschmücktes Kleinod. Zwei Wochen lang lädt der Weihnachtsladen zum gemütlichen Stöbern, Entdecken und Genießen ein.

In der festlich dekorierten Mühle warten handgemachte Keramik, filigrane Schmuckstücke, bedruckte Textilien, Papier-Poesie,

Filzarbeiten, Glaskunst und viele weitere kunsthandwerkliche Schätze. Wie immer legen die Veranstalterinnen großen Wert auf Qualität, Individualität und liebevolle Handarbeit. Neben bekannten Ausstellerinnen und Ausstellern bereichern auch neue Kunsthandwerker das vielfältige Angebot. Auch in diesem Jahr ist die bunte Sockenparade des Hospizvereins Gütersloh wieder

mit dabei – der Erlös dieser Aktion kommt vollständig der Arbeit des Vereins zugute.

Der Weihnachtsladen ist montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 1. Advent, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Parkmöglichkeiten gibt es in der Nähe, jedoch nicht direkt an der Mühle.

150 Jobs wackeln – und dann noch eine Razzia

DICKE LUFT

Bei Gestamp in Brackwede brennt wieder die Luft. Kaum hat sich die Lage nach den Dauerstreitigkeiten der vergangenen Jahre beruhigt, steht der nächste Eklat ins Haus.

Der Autozulieferer, einer der größten Arbeitgeber im Bielefelder Süden, will 150 Stellen streichen – und gerät zeitgleich wegen unerlaubter Sonntagsarbeit ins Visier der Behörden. Ende Oktober rückte die Bezirksregierung Detmold zur Razzia an. Grund: Hinweise auf Schwarzarbeit an einem Sonntag. Laut Betriebsrat waren bis zu 60 Mitarbeitende im Einsatz. Schon mehrfach sei Gestamp in den vergangenen Jahren wegen solcher Verstöße aufgefallen. IG-Metall-Chef Oguz Önal spricht von einem „System der Ignoranz gegenüber Mitbestimmungs- und Arbeitsschutzrechten“.



Hinter der Fassade brodeln es: Gestamp an der Gotenstraße

Und als wäre das nicht genug, kracht es auch in der Firmenpolitik. Betriebsratschef Murat Dogan wirft der Geschäftsführung vor, „zu alten Gewohnheiten“ zurückzukehren. Gespräche über den geplanten Stellenabbau seien gescheitert, obwohl der Betriebsrat Alternativen angeboten habe – etwa Versetzungen, eine Transfergesellschaft oder Rentenübergänge. Doch statt Kompromiss: Blockade. „Wir dachten, wir hätten uns geeinigt“, so Dogan, „doch plötzlich war alles vom Tisch.“

Brisant: Während 150 Jobs gestrichen werden sollen, schufteten im Werk aktuell rund 120 Leiharbeiter – fast viermal so viele wie noch zu Jahresbeginn. Auch Überstunden stapeln sich: Mehr als 7000 allein an Wochenenden, so der Betriebsrat. Trotzdem werden befristete Verträge nicht verlängert, Azubis nach bestandener Prüfung nicht übernommen – und neue Lehrlinge? Fehlanzeige. Zum ersten Mal seit 60 Jahren startet in der einst renommierten Ausbildungswerkstatt kein neuer Jahrgang. Die Stimmung unter den rund 1.000 Beschäftigten ist auf dem Nullpunkt. Betriebsrat und IG Metall sprechen von einem „sozialen Kahlschlag“, die Geschäftsführung schweigt – und verweist auf das laufende Verfahren vor der Einigungsstelle. Dort soll am 9. Dezember weiterverhandelt werden. Bis dahin wächst der Frust. Denn viele in Brackwede wissen: Wo Gestamp wackelt, wackeln auch Familien, Existenzen – und ein Stück industrielles Herz des Bielefelder Südens.



HIGHLIGHTS UNSERES WEIHNACHTSMARKTS



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9:00 - 18:30 Uhr
Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
So. 11:00 - 16:00 Uhr

Indiv. Tannenbaumschmuck

Tannenbäume künstlich

Versch. Lichterketten

SUSANNE BOERNER®

Lasst Euch inspirieren:

der-gartenhof.de/unser-weihnachtsmarkt-2025
oder ruft uns an unter 05241 92192



Der Gartenhof • A. Kalthoff • Pavenstädter Weg 50 • 33334 Gütersloh

www.der-gartenhof.de

...für etwas Besonderes!

Steinhagener Betten- und Matratzen-Service

Marc Wartenberg e.K.

**Sie gehen nicht gerne in Ihr Bett?
Wir helfen Ihnen das zu ändern!**

Lassen Sie sich von unseren zertifizierten Schlafberatern zum guten, gesunden Schlaf führen.

Zertifiziertes Fachgeschäft

AGR

Öffnungszeiten

- Montag bis Freitag 9.00h - 13.00h
15.00h - 18.30h
- Samstag 9.00h - 14.00h

Hier finden Sie uns:
Waldbadstr. 9-13
33803 Steinhagen
Tel: 05204/3863

2 Min von der Autobahn A33 Abfahrt Steinhagen !!!

Ihre Matratze hat ein „Sondermaß“?
80/200cm, 90/190cm, oder 100/190cm??
Das sind bei uns Standardmaße
(wie 90/200cm & 100/200cm)
und **kosten keinen Aufpreis!!**

MEHR FÜR'S GELD
DIE PLUS IN FACHMÄßIGKEIT

www.steinhagener-matratzen.de

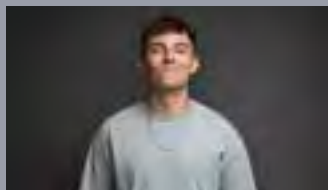
kurz & knackig

NEUIGKEITEN AUS DER NACHBARSCHAFT



HÖRSAAL UND HORTENSIEN

Frischer Wind im Botanischen Garten: Seit dem 1. Oktober hat Bielefelds grüne Oase mit Janine Berg eine neue Leiterin. Die studierte Gartenbauwissenschaftlerin aus Osnabrück folgt auf Rüdiger Ahrend, der in den Ruhestand gegangen ist – und bringt wissenschaftliche Expertise und Lehrpraxis gleichermaßen mit. Noch pendelt sie bis Januar zwischen Hörsaal und Hortensien, bevor sie sich ganz den Beeten, Bäumen und Besuchern widmet. Ihr Büro? Ein charmantes Fachwerkhaus von 1823 mitten im Grünen – ein Arbeitsplatz, den man wohl kaum toppen kann.



CHAOS IM ALLTAG

„Was soll die Scheiße?!“ – diese Frage treibt Hendrik Brehmer nicht nur um, sie ist quasi sein Kompass durchs Leben. In seinem Solo „bisschen reingesteigert“ erzählt der 30-jährige mit trockenem Humor von der Kunst, gleichzeitig Vater, Partner und überfordert zu sein – und dabei trotzdem noch sein Lego-Technik zu vermissen. Einst wollte er als Physiker das Universum verstehen, heute reicht ihm das Chaos im Alltag: Nudelsorten, Gefühle, Familiengründung in Berlin. Brehmer nimmt nichts hin, ändert aber auch nichts – er steigert sich einfach rein. Zu erleben am 5. Dezember im Zweischlingen, Bielefeld. Beginn: 21 Uhr.



ORDENSTRÄGER

Große Ehre für einen, der sonst lieber analysiert als geehrt wird: Andreas Zick, Direktor des Instituts für interdisziplinäre Konflikt- und Gewaltforschung an der Uni Bielefeld, hat das Bundesverdienstkreuz bekommen. Der 63-jährige Sozialpsychologe forscht seit Jahren zu Rassismus, Extremismus und gesellschaftlicher Spaltung – und mischt sich auch außerhalb des Hörsaals ein, etwa im Expertenrat Antirassismus der Bundesregierung. Als er die Auszeichnung entgegennahm, zeigte sich der sonst so sachliche Forscher ehrlich gerührt: „Das haut einen dann doch ziemlich um.“



MAL HEITER MAL LEISE

„24 Mal werden wir noch wach“ – unter diesem Motto laden die Haller Lesepatinnen gemeinsam mit Autorin Silke Förster zu einem literarischen Adventskalender in die Stadtbücherei ein. Am Donnerstag, 27. November, um 19 Uhr wird hier nicht nur gelesen, sondern gefühlt, geschmunzelt und gestaunt: 24 kleine Geschichten – mal heiter, mal leise, manchmal märchenhaft – bringen garantiert Glitzer in graue Novemberseelen. Förster, bekannt für Krimis, Kinderbücher und Küchenweisheiten, signiert im Anschluss gern. Wer dabei sein will, sollte fix reservieren – sonst heißt's: „nur noch 0 Mal werden wir wach“. Anmeldung unter 05201-183252.



LACHMUSKELKATER

Johannes Flöck ist zurück – und wie! Mit „Frühblüher und Spätzünder“ serviert die „Crème de la Flöck“ des deutschen Humors am 29. November im Zweischlingen ein Best-of aus Geistesblitzen, Alltagswahnsinn und charmantem Selbstpott. „Mein Kopf macht mir Vorschläge, die kann mein Körper nicht mehr erfüllen“, sagt Flöck – und spricht damit wohl für eine ganze Generation. Ein Abend zwischen Aufblühen und Durchbrennen, zwischen Yoga und Jogginghose – garantiert mit Lachmuskelskater. Einlass ab 20 Uhr, Start um 21 Uhr. Tickets gibt's an allen bekannten Verkaufsstellen und unter www.mitunschmannreden.de.



NEUER DOC

Frischer Wind in der Unfallchirurgie: Seit Oktober hat Dr. Güclü Adigüzel das Ruder am Haller Klinikum übernommen – vorerst kommissarisch. Der gebürtige Bielefelder ist ein langjährig erfahrener echter Profi, seit 2012 im Team des Klinikums Bielefeld und zuletzt leitender Oberarzt am Standort Mitte. Jetzt bringt er sein umfassendes Know-how nach Halle, wo er auf den langjährigen Chef Dr. Michael Thiemann folgt, der in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Wir sagen: Willkommen im Haller OP, Dr. Adigüzel – und viel Erfolg beim Schrauben, Gipsen und Retten.



GANZ OBEN DABEI

Martin Knabenreich, Geschäftsführer der Bielefeld Marketing GmbH, macht jetzt auch deutschlandweit Furore. Der prominente Bielefelder ist jetzt stellvertretender Vorsitzender der Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland (bcsd). Nach sechs Jahren an der Spitze des NRW-Landesverbands übernimmt Knabenreich nun Verantwortung auf Bundesebene – und will deutsche Innenstädte nach vorne bringen. An der Spitze: Gerold Leppa aus Braunschweig. Knabenreichs Mission: lebendige Stadtzentren, starke Vernetzung und ein Deutschland, in dem Stadtmarketing mehr ist als Feste und Events.

Wehmeier
Kraftfahrzeuge GmbH

Stadtring 11 • 33647 Bielefeld
Telefon 0521 / 41 71 71
www.opel-wehmeier.de

Clean Fix
TEXTILPFLEGE
MEISTERSTRIE

IHRE PROFESSIONELLE
TEXTILREINIGUNG
IN BIELEFELD

0521 - 44 08 01

Güterloher Straße 122 - 33649 - Bielefeld / im Kaufland
www.cleanfix-bielefeld.de

WENDT & KOHN

Erleben Sie die weltbekannten Grünhainichener Engel® und ihre fröhlichen Begleiter im gut geführten Fachhandel. Wählen Sie beispielsweise aus dem großen Figurenangebot bei

KUNSTGEWERBE WISSMANN
Netzweg 40 • 33689 Bielefeld • Tel.: (05 205) 9128-0
Für Sie geöffnet: montags bis freitags 9 – 18 Uhr • samstags 9 – 14 Uhr

JENS WEHMEYER
DER BAUMKLETTERER

- Baumpflege-Kletterbetrieb
- FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
- European Tree Worker

Altes Dorf 15 | 33699 Bielefeld
Telefon 0 52 02 / 8 19 11 | Mobil 01 77 / 6 78 28 43
j.wehmeyer@posteo.de

KÜCHENPUNKT Beratung • Planung • Montage
aus Meisterhand

✓ Kücheneinrichtungen
✓ Fronten- und Arbeitsplattenerneuerung
✓ Austausch von Spülen und Armaturen
✓ Erneuerung der Elektrogeräte
✓ Fachhändler – Miele – Bosch – Siemens

Tischlermeister: Jürgen Rindt

Burgunder Straße 12 (ehemals – Radio-Waldecker)
33647 Bielefeld
Fon 05 21/9 44 18 83 • Fax 05 21/9 44 18 86

Ihre individuellen Bedürfnisse liegen uns am Herzen.

wissmann
BESTATTUNGEN

Netzweg 40 | Bielefeld-Sennestadt
Tel. 05205 91 28 0 • info@wissmann-bestattungen.de • www.wissmann-bestattungen.de

Kreuzer GmbH
Qualität | Handwerk | Vertrauen

Ihr Partner im Handwerk

✓ MAURER
✓ TISCHLER
✓ TROCKENBAU
✓ HEIZUNG & SANITÄR

05204 - 888 65 40
Carl-Benz-Straße 4
33803 Steinhagen
info@kreuzer-handwerk.de
www.kreuzer-handwerk.de



TIERISCHER ADVENT

Zimtduft, Glühwein und ein gutes Herz – das Tierheim Bielefeld an der Kampstraße lädt am Samstag, 22. November, ab 12 Uhr zu seinem „Adventsfest light“ ein. Zwischen veganen Leckereien, Kinderpunsch und weihnachtlichen Ständen geht es hier nicht nur ums Schlemmen, sondern auch ums Helfen. Ein kleiner Flohmarkt, nachhaltige Geschenkideen und eine Tierfotografin sorgen für festliche Stimmung – und vielleicht auch für tierische Begegnungen mit Folgen: Immerhin warten dort 25 Hunde, 200 Katzen, 63 Kleintiere und 39 Ziervögel auf ein Zuhause. Ein Nachmittag also, der Herz und Bauch gleichermaßen wärmt – und zeigt, wie viel Licht Mitgefühl spenden kann.

Ernüchternde Bilanz

LEERER STADTPARK

Eigentlich sollte der Stadtpark in Halle ein neuer Lieblingsort für Sonnenhungrige, Spaziergänger und Frisbee-Fans werden.



Still ruht der Rasen: Selbst bei schönem Wetter wird der Stadtpark kaum genutzt.

Wochenlang hatten die Grünen im Stadtrat für die Öffnung der etwas versteckten Fläche neben der Kreisberufsschule gekämpft – unterstützt von SPD, UWG und mit Ach und

Krach auch von der CDU. Jetzt zeigt sich: Das Projekt floppt gewaltig.

Obwohl das Wetter manchmal noch golden ist und neue Sitzbänke zum Verweilen einladen, bleibt der Park meist leer. Keine Picknickdecken, keine Kinder, keine Jogger – nur ein paar Blätter, die rascheln. Die Idee: Freizeit, Begegnung, Naturgenuss mitten in Halle. Die Realität: gähnende Leere. Immerhin: Vermüllt wird das Gelände nicht, und auch Vandalismus blieb aus. Doch wenn im November die versprochene Evaluation ansteht, dürfte die Bilanz ernüchternd ausfallen. Vielleicht braucht der Stadtpark einfach mehr Werbung – oder schlicht mehr Leben. Denn ein Paradies ohne Besucher bleibt eben nur eins: ein sehr stilles Stück Grün.

Wie ein 90-Jähriger Steinhagen doppelt beschenkt

SCHNAPS MIT HERZ

Horst Feye ist 90, trägt gern Kittel statt Krawatte – und hat Steinhagens Geschichte konserviert. Nicht in Akten, sondern in Alkohol.



Im Museum: Horst Feye zeigt Katja Tarun die historischen Exponate.

Denn der frühere Brennmeister der traditionsreichen Steinhäger-Brennerei Jückemöller hat über Jahrzehnte all das aufgehoben, was andere verschrotten wollten: alte Messgeräte, Etikettiermaschinen, Weingeistzähler – kurz, die Seele einer ganzen Epoche. „Wenn neue Maschinen kamen, hab’ ich die alten einfach beiseitegeschafft – die waren mir zu schade für den Schrott“, erzählt Feye und lacht.

Heute steht seine Sammlung – 18 Exponate, darunter ein komplettes Labor und zwei gewaltige Steinhäger-Kruken – im Historischen Museum Steinhagen. Besucher dürfen staunen, fachsimpeln, anfassen. Und das Beste: Seine Schätze erfüllen jetzt gleich zwei gute Zwecke. Denn Feye hat die Sammlung der Gemeinde verkauft – für symbolische 1.000 Euro. Das Geld steckt er aber nicht in den eigenen Keller, sondern spendet es an die Aktionsgemeinschaft Steinhagen (AGS), die den Weihnachtsmarkt organisiert. „Ich hab ja alles, was ich brauche. Aber die Kinder sollen was davon haben“, sagt er schlicht.

Die AGS-Vorsitzende Katja Tarun ist natürlich begeistert. Zum 50. Jubiläum des Weihnachtsmarkts, Ende November, soll das Geld in die Kitas fließen: Beim gro-

ßen Sternmarsch ziehen alle 13 Steinhäger Kindergärten mit Laternen auf den Marktplatz, bekommen Schecks überreicht – und feiern anschließend mit der Kinderrockband „Randale“. „Da weiß man, dass das Geld gut angelegt ist“, findet Feye.

Museumschef Herbert Mikoteit nennt den rüstigen Brennmeister einen „Glücksfall für Steinhagen“. Ohne ihn gäbe es die Ausstellung in dieser Form nicht. „Seine Exponate sind einzigartig in Deutschland – so etwas findet man höchstens noch im Süden“, sagt Mikoteit. Tatsächlich ist das Steinhäger Museum mit seinen historischen Apparaturen und Geschichten rund um den Wacholder längst ein Kleinod für Technik- und Heimatfreunde geworden.

Und wie es sich für einen Brennmeister gehört, gibt’s zum Weihnachtsmarkt natürlich auch wieder einen neuen Museumsbrand – streng geheim, versteht sich. Was genau im Glas landen wird, bleibt noch unter Verschluss. Nur so viel verrät Feye mit einem Augenzwinkern: „Er wird stark, ehrlich und typisch Steinhagen.“ Ein Mann, der den Geist seiner Heimat wortwörtlich bewahrt – und ihn großzügig weitergibt. Darauf ein herzliches: Prost, Herr Feye!

Ihre Immobilie in besten Händen.



Helle Erdgeschosswohnung mit Terrasse und Garage in Bielefeld-Senne!

Baujahr 1972, ca. 78 m² Wfl., 3 Zi., Terrasse, Garten, Garage, teilweise Parkettboden, KP 219.000 €, 3,57% Provision inkl. 19% MwSt., EVA, Gas, Bj. 1972, D, 129,30 kWh/m²a



Waldrand trifft Wohnkomfort – Einfamilienhaus in gefragter Lage von Rheda!

Baujahr 1977, ca. 178 m² Wfl., ca. 673 m² Grdst., 6 Zi., EBK, Gäste-WC, Kamin, 2 Balkone, Wintergarten, Vollkeller, Garage, KP 495.000 €, 3,57% Provision inkl. 19% MwSt., EBA, Gas, Bj. 1977, F, 198,90 kWh/m²a



Hofstelle mit 4 Wohneinheiten in Bielefeld-Senne!

Baujahr 1897, ca. 495 m² Wfl., ca. 6 ha Grdst., 15 Zi., EBK, Hausbrunnen, Scheune, Stallungen, Pferdewiese, 5 Garagen, asphaltierte Zufahrt, KP 1.920.000 €, 3,57% Provision inkl. 19% MwSt., EBA, Öl, 211 kWh/(m²*a), Bj. 1897, G



BÜRO BIELEFELD: 0521 40 20 55
BÜRO SCHLOSS HOLTE-STUKENBROCK:
05207 95 84 510

post@floettmann-immobilien.de

WWW.FLOETTMANN-IMMOBILIEN.DE

Ihre Hörexperten in Gütersloh sind jetzt für Sie da!

- ➔ Inhabergeführter Meisterbetrieb
- ➔ Geballte Kompetenz – drei Meister in der Filiale
- ➔ Ganzheitliches Servicekonzept – stationär und mobil
- ➔ Beste Erreichbarkeit – Parkplätze direkt vor der Tür



© Wolfgang Sauer



Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für eine Hörgeräte-Beratung und überzeugen Sie sich selbst. Online oder telefonisch.

➔ Tel. 05209 70597-0
www.lumee.de

➔ Avenwedder Str. 508
33335 Gütersloh Friedrichsdorf



REWE Markt Werther
Engerstraße 65
33824 Werther

FRISCHE WIE VOM WOCHENMARKT – JEDEN TAG.
Genießen Sie unsere vielfältige Auswahl an über 250 frischen Obst- und Gemüsesorten...

REWE
DEIN MARKT

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 7 bis 22 Uhr
PAYBACK **REWE.DE**

Meisterbetrieb
Freiraum Gärten
Hartmann

- Gartengestaltung
- Terrassenbau
- Schwimmteichbau
- Poolbau
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Bepflanzungen

Daniel Hartmann
Garten- und Landschaftsbau
info@freiraumgaerten.de 05204 9244522 www.freiraumgaerten.de

Schienenfalle endlich entschärft

MIT GUMMI

Endlich Schluss mit blauen Flecken und gebrochenen Knochen: Die berüchtigte Schienenfalle an der Eisenbahnstraße in Brackwede wird entschärft.



Schutz: Gummiprofile sollen Radler vor Stürzen bewahren.
Foto: © Stadt Bielefeld

Gefährliches Pflaster: die Eisenbahnstraße am Brackweder Bahnhof.

Viele Jahre lang haben sich hier Radfahrer reihenweise hingelegt – bei Regen, Dunkelheit oder einfach nur einem Moment Unachtsamkeit. Die Ursache: Die Gleise zum Gastamp-Werk kreuzen die Straße in so spitzem Winkel, dass selbst geübte Pedalhelden keine Chance hatten: Rippen-, Becken- und Schlüsselbeinbrüche inklusive. Nun zieht die Stadt endlich die Notbremse – mit einer Technik, die in Bielefeld bislang einmalig ist. In die Schienenrillen werden flexible Gummiprofile eingesetzt, die die tückischen Vertiefungen ausfüllen. Drückt ein Zug darüber, weicht das Material zur Seite und schließt sich danach wieder von selbst. Clever – und vor allem sicher. Bislang hatte man sich mit weißen Markierungen auf der Fahrbahn beholfen, die Radler zu riskanten Schlenkern und auf enge Bürgersteige zwischen wartende Busgäste führten. Kein Wunder, dass der ADFC und die Initiative Radentscheid laut protestierten. Jetzt aber soll alles besser werden: Rund 22.000 Euro investiert die Stadt in die neue Schutzlösung. Wenn das Wetter mitspielt, werden die Gummielemente noch in diesem Jahr eingebaut. Dann heißt es endlich: freie Fahrt für Radfahrer – ohne Angst vor der Schienenfalle von Brackwede.

SPENDE BLUT

Gerade in der Adventszeit tut es gut, etwas Gutes zu tun – und beim DRK Brackwede könnt Ihr das ganz einfach: mit einer Blutspende! Wer Zeit und Lust hat, ist am Dienstag, den 2. Dezember, herzlich in die Gesamtschule Quelle eingeladen oder am Donnerstag, den 11. Dezember, in die Arnsberger Straße 15 – jeweils von 16 bis 20 Uhr. Anmeldung bequem online über: www.drk-blutspende.de.

Queller Straße wird zur Problemzone

EXPLOSIVE SITUATION

Die Queller Straße ist seit Wochen vollgesperrt – und viele Autofahrer tun so, als gäbe es die Sperrung gar nicht. Warnbaken? Ignoriert. Tempo 30? Ein Witz. Fußgänger auf der Straße? Pech gehabt! Die wichtige Verbindung zwischen Steinhagen und Bielefeld mutiert zur Nervenprobe für Anwohner und zur echten Gefahr für alle, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind.

Der Steinhagener SPD-Ratsherr und Anwohner Carsten Heidemann erlebt die brenzlige Situation täglich: „Ich wurde beinahe überfahren – mit Warnweste, Hund an der Leine, auf der Straße! Ein elektrischer Audi rauschte mit geschätzten 80 km/h vorbei.“ Offizielle Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h. „Das ist schlicht lebensgefährlich“, schreibt Heidemann in einem offenen Brief an Polizei und Bürgermeisterin und fordert entschlossene Kontrollen.

Der Grund für die Vollsperrung: Der Radweg wird von zwei auf 2,50 Meter verbreitert, Kostenpunkt 320.000 Euro. Doch nicht alle Anlieger wollten Grund abtreten, daher bleibt das Projekt Stückwerk. Die Baustelle ist nur für Anwohner und Beschäftigte der nahegelegenen Justizvollzugsanstalt passierbar – für viele Pendler offenbar kein Hindernis: Sie umfahren die Sperrung, rasen durch und ignorieren die Verbotsscheiben.



Einfahrt verboten: „Na und?“, meinen Einige und ignorieren das Verbot.einfach.

Besonders brisant: Kinder, ältere Menschen und Familien mit Kinderwagen müssen zwangsläufig auf der Straße gehen oder fahren – während die Autos wie auf der Autobahn vorbeirauschen. Die Kombination aus unerlaubtem Durchgangsverkehr und viel zu hoher Geschwindigkeit sorgt für eine explosive Situation, die jederzeit in einem Unfall enden kann.

Die Polizei reagiert: Verkehrsdienst und Geschwindigkeitskontrollen sollen die Einhaltung der Regeln künftig überwachen. Doch bis der neue Rad- und Gehweg frühestens im Dezember fertig ist, bleibt die Queller Straße ein riskantes Pflaster. Wer hier unterwegs ist, sollte Augen und Ohren offen halten – und hoffen, dass die Ignoranz der Raser nicht über Leben und Gesundheit entscheidet.

DER KOMMENTAR

„Selbstsüchtige Raser“



VON THOMAS KOPSIEKER

Manchmal fragt man sich: Haben manche Menschen noch einen Funken Anstand – oder nur einen Führerschein? Vollgesperrt, klar beschildert, für Fußgänger und Radfahrer gefährlich – und trotzdem drängeln sich manche Autofahrer durch, als gehöre ihnen die Welt. Warnbaken werden ignoriert, Tempo 30 als Vorschlag betrachtet, Rücksicht auf Kinder, Senioren oder Familien mit Kinderwagen gleich null.

Dieses Verhalten ist nicht nur ein Verkehrsproblem. Es ist ein Symptom für den Zustand unserer Gesellschaft. Egoismus statt Solidarität, Selbstherrlichkeit statt Verantwortung – wer meint, Regeln seien lästig und andere nur Hindernisse, zeigt, wie sehr die Achtung voreinander schwindet. Auf der Straße wie im Alltag gilt offenbar: Ich zuerst, der Rest kann sehen, wo er bleibt. Polizei und Politik müssen handeln – konsequent. Wer die Sperre umgeht, riskiert nicht nur eine Strafe, sondern vor allem Leib und Leben anderer. Doch die Baustelle ist mehr als nur ein Ort des Risikos: Sie ist ein Spiegelbild dessen, wie Rücksichtslosigkeit, Gedankenlosigkeit und purer Egoismus das gesellschaftliche Miteinander untergraben.

Wer hier rücksichtslos Gas gibt, sollte wissen: Nicht nur auf der Straße, auch im Leben selbst kommt irgendwann die Rechnung. Und die wird bitter. Egoismus darf keinen Platz haben – nirgendwo.

Das Team Hands On
ladet herzlich zur diesjährigen
Weihnachtsfeier ein.

medi-pharm
Sanitätshaus

6x
in OWL

Für Mobilität und Wohlfühl!

- Kompressionsstrümpfe
- Prothesen und Orthesen
- Bandagen und Schuheinlage
- Brustprothetik und Miederwaren
- Bademoden
- Inkontinenz- und Pflegemittel
- Alltags- und Badhilfen
- Reha-technik
- Rollatoren

Filiale Brackwede
Hauptstraße 70 · 33647 Bielefeld
(0521) 442799
Parkplätze vor der Filiale
Bus: Haltestelle Normannenstraße

Filiale Sennestadt
Elbeallee 60 · 33689 Bielefeld
(05205) 983950
Parkplätze vor der Filiale

sanitaetshaus-medi-pharm.de
info@sanitaetshaus-medi-pharm.de

Advents- und Weihnachtsmärkte in unserer Nachbarschaft

Wenn bei uns der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln in der Luft liegt, dann wird wieder festlich gefeiert: mit Weihnachtsmärkten, mit viel Herz, Musik und natürlich dem Nikolaus. Wir haben für Euch eine Übersicht zusammengestellt – von Quelle über Ummeln bis Künsebeck. Also Mütze auf, Schal um und los geht's in die funkelnde Vorweihnachtszeit!

BRACKWEDE

ADVENTSMARKT RUND UM DIE BARTHOLOMÄUSKIRCHE

Vom 5. bis 7. Dezember lädt der traditionelle Brackweder Adventsmarkt zum Bummeln und Staunen ein. Auf dem Kirchplatz gibt's handgemachte Geschenkideen, kulinarische Köstlichkeiten und ein stimmungsvolles Programm mit Chören, Posaunen und Tanz. Höhepunkt ist das Rudelsingen am Samstagabend mit Andreas Walter & den „Kronjuwelen“. Auch für Kinder ist gesorgt: Der Nikolaus schaut gleich zweimal vorbei, und Märchenerzählerin Monika Gehle entführt in zauberhafte Welten. Nach dem Gottesdienst am Sonntag darf beim „Kirchkaffee“ gemütlich geschlemmt werden. Ein Markt, der Herz und Nachbarschaft wärmt.

HALLE-KÜNSEBECK

NIKOLAUSMARKT MIT HERZ

Am zweiten Advent lädt die Interessengemeinschaft Künsebecker Bürger (IGKB) wieder zum traditionellen Nikolausmarkt ein. Liebevoll organisiert von Vereinen, Einrichtungen und vielen Freiwilligen entsteht ein Fest, das Nachbarschaft lebt. Zwischen Lichtern, Musik und Kinderlachen können Besucher selbstgemachte Leckereien genießen und kunsthandwerkliche Geschenke entdecken. Wer mag, darf sogar selbst mitgestalten – neue Ideen und helfende Hände sind in Künsebeck immer willkommen. Ein Markt, der weniger Trubel, dafür umso mehr Gemeinschaft bietet.

QUELLE

WEIHNACHTSMARKT RUND UM DIE JOHANNES-KIRCHE

Charmant, gemütlich und herrlich bodenständig: Der Queller Weihnachtsmarkt öffnet vom 12. bis 14. Dezember seine Pforten. Auf dem festlich geschmückten Gelände erwarten Besucher kulinarische Genüsse, Glühwein-Varianten, Kinder-Eisenbahn und eine Tombola mit tollen Preisen. Besonders beliebt: der Besuch des Nikolaus am Sonntag um 16.30 Uhr. Dazu spielen Posaunenchor, Schul- und Kitakinder singen, und es gibt natürlich den berühmten Glögg vom Männerkreis „Kreuz & Quer“. Ein Wochenende, das Herz und Hände wärmt.

FLUGPLATZ WINDELSBLEICHE

NIKOLAUSFLIEGEN

Am 7. Dezember hebt die Weihnachtsstimmung im wahrsten Sinne des Wortes ab: Beim Nikolausfliegen auf dem Flugplatz Bielefeld landet der Nikolaus höchstpersönlich mit dem Flugzeug! Zwischen 14.30 und 16.30 Uhr verteilt er Geschenke an die Kinder, während Erwachsene sich bei Kaffee, Kuchen und Waffeln aufwärmen. Ein kurzweiliges Event, das besonders Familien begeistert – und zeigt, dass Weihnachten manchmal sogar Flügel haben kann.

UMMELN

WEIHNACHTSMARKT AN DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Gemütlich, familiär und gut besucht: Der Weihnachtsmarkt an der evangelischen Kirche öffnet am 6. und 7. Dezember jeweils von 14 bis 18 Uhr seine Tore. Gemeindemitglieder bieten Selbstgebasteltes, Leckeres und kleine Geschenke an, dazu duftet es nach Waffeln und Punsch. In der Kirche selbst läuft ein buntes Bühnenprogramm mit Musik und Überraschungen für Groß und Klein.

Neue Maßstäbe für gesundes, strahlendes Lächeln in der Region

Die Praxis von Stefan A. Roth M.Sc. gilt als eine führende Praxis für Kieferorthopädie in Gütersloh und in Verl und setzt neue Maßstäbe für ein gesundes Lächeln in der Region. Das engagierte Team um Stefan A. Roth und Dr. Christina Schmitt verfügt über eine umfassende Palette von Dienstleistungen der Kieferorthopädie, um vorhandene Zahnschiefstellungen wieder in eine ästhetische Bestform zu bringen.

Und das ohne lange Wartezeiten, denn dank der modernen digitalen Praxisausstattung mit Intraoral-Scanner und 3D-Drucker können die Patienten die auf ihre persönliche Kiefersituation zugeschnittenen »R-Ligner« schon nach einer Woche in Empfang nehmen. Im Optimalfall kann eine Behandlung sogar bereits nach 10 Monaten abgeschlossen sein, so wie bei Carla und Elsa auf unserem Foto. Lasst Euch hierzu gerne beraten! Hier trifft Schnelligkeit auf Qualität und das Ergebnis ist mehr als beeindruckend. Auch verlorene Schienen können schon am gleichen Tag als Duplikat in der Praxis abgeholt werden.

»Unsere Mission ist es, jedem Patienten ein gesundes und schönes Lächeln zu schenken. Dabei legen wir Wert auf eine persönliche Betreuung und die Anwendung modernster Technologien«, sagt Stefan A. Roth. »Unsere Praxis ist stolz darauf, einen positiven Einfluss auf das Leben unserer Patienten zu haben und ihre Selbstachtung durch ein strahlendes Lächeln zu stärken.«



Stefan A. Roth · Master of Science Kieferorthopädie
Bahnhofstraße 8 (2.06) · 33415 Verl
Blessenstätte 14 · 33330 Gütersloh
www.zahnspange-verl.de · www.kieferorthopaedie-guetersloh.de

TERMIN-
VEREINBARUNG

VERL
TEL.: 05246 3084

GÜTERSLOH
TEL.: 05241 237977



AHOI, WEIHNACHTSFANS

Der Shanty-Chor MK Bielefeld sticht wieder in See – diesmal mit weihnachtlichem Wind in den Segeln. Ob besinnlich oder fröhlich, die beliebten Shanties stimmen Euch perfekt auf Advent und Weihnachten ein und krönen ein erfolgreiches Konzertjahr. Ihr könnt gleich zwei Mal an Bord gehen: Sonntag, 7. Dezember um 17 Uhr in der Aula des Gymnasiums Heepen oder Freitag, 12. Dezember um 18 Uhr in der Hans-Ehrenberg-Schule in Sennestadt. Karten gibt's an allen bekannten Vorverkaufsstellen, an der Abendkasse oder online.

www.shanty-chor-bielefeld.de

Jetzt schnell noch umtauschen

FÜHRERSCHEIN-FRIST

Zugegeben: Die alte Pappe hat Charme. Ein bisschen verknittert, leicht vergilbt – und irgendwie riecht sie nach Freiheit und ersten Spritztouren.

Doch Nostalgie hin oder her: Wer seinen Kartenführerschein zwischen 1999 und 2001 bekommen hat, muss bald ran. Bis 19. Januar 2026 heißt es: tauschen oder alt aussehen. Ausgenommen sind nur die „ganz alten Hasen“, die vor 1953 geboren wurden. Sie dürfen ihre Plastikkarte noch bis 2033 behalten. Für alle anderen gilt: Der Countdown läuft – und wer die Frist verpennt, riskiert im schlimmsten Fall ein sattes Bußgeld.

Die gute Nachricht: Der Umtausch ist kein Drama. Einfach das Formular unter www.kreis-guetersloh.de/fuehrerscheine ausfüllen, Personalausweis- und Führerscheinkopie plus biometrisches Foto dazulegen – und

ab die Post an die Führerscheinstelle. Oder bequem im Bürgerbüro abgeben, ganz ohne Wartezimmerstress. „Eine persönliche Vorsprache ist nicht nötig“, betont Elena-Sofie Hoerner, die Chefin der Führerscheinstelle. Klingt fast zu schön, um wahr zu sein. Wer übrigens noch mit dem rosa oder gar grauen „Lappen“ unterwegs ist, hat den Zug schon verpasst. Die Frist war im Januar 2025. Also: schnell nachholen und up to date bleiben, bevor der alte Führerschein endgültig Geschichte ist und Stress und Ärger bereitet. Denn bis 2033 soll alles einheitlich, fälschungssicher und digital erfasst sein. EU-weit. Bürokratie kann eben auch ziemlich zukunftsweisend sein – zumindest auf dem Papier.

Kein Zufall, sondern ein Symptom

KRITIK AM KREISEL

In Quelle kracht's mal wieder – und diesmal mitten im Kreisverkehr. Auf der Carl-Severing-Straße kam es jüngst zu einem kuriosen Crash zwischen SUV und Radfahrer.



Problemkind: Auf dem Kreisel an der Borgsen-Allee kommt es immer wieder zu gefährlichen Begegnungen zwischen Auto- und Fahrradfahrern.

Der Autofahrer soll plötzlich und unerwartet auf den Radweg gezogen und dann scharf gebremst haben. Ergebnis: Der 32-jährige Radler konnte nicht mehr stoppen, knallte gegen den Wagen und landete mit leichten Verletzungen auf dem Asphalt.

Für den Auto Club Europa (ACE) ist der Vorfall kein Zufall, sondern ein Symptom: Der Mini-Kreisel an der Borgsen-Allee ist seiner Meinung nach ein echtes Problemkind. Aufgepinselte Sperrfläche? Ignoriert. Vorfahrt? Missverstanden. Abstand? Fehlangezeigt! ACE-Experte Christoph Birnstein fordert deshalb einen kompletten Umbau: Bordsteine weg, Tempolimit her – und bitte keine „Kreisel-Experimente“ mehr, die

Radfahrer gefährden. Denn was hier täglich passiert, ist laut ACE kein Einzelfall. Zu schnelles Einfahren, riskantes Schneiden, Ignorieren von Busfahrern beim Einfädeln – Rücksichtslosigkeit scheint das neue Verkehrskonzept in unserer Nachbarschaft zu sein. Vielleicht braucht es also weniger Farbe für Pinsellösungen auf der Straße und stattdessen mehr gesunden Menschenverstand hinterm Steuer.

unser ZUHAUSE

gbb – der führende Wohnungsanbieter im Bielefelder Süden.

Vielfalt im Leben und Wohnen.

KLINIKUM BIELEFELD

IHRE SPENDE FÜR HAUSGEMACHTE MEDIZINER*INNEN AUS BIELEFELD FÜR BIELEFELD

Unterstützen Sie die medizinische Ausbildung in Bielefeld: Spenden Sie für die Ausstattung des Skills Lab mit medizinischen Geräten im Studierendenhaus am Klinikum Bielefeld.

Unkompliziert Mitglied werden - Unterstützen Sie die medizinische Entwicklung unserer Region und profitieren Sie von spannenden Einblicken in den Gesundheitssektor.

Helfen Sie mit - Gegen den Ärztemangel in der Region! Onlinespende? Hier scannen!

100% regionale Spitzenmedizin

Klinikum Bielefeld gem.GmbH
Unternehmenskommunikation | Fundraising
Teutoburger Str. 50, 33604 Bielefeld
Tel.: 0521 581-2082
E-Mail: foerderkreis@klinikumbielefeld.de
www.foerderkreis-klinikumbielefeld.de

AKTIV MIT KNIEMARTHROSE
Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin!

UNLOADER ONE[®]X

- Schmerzlinderung kann spürbar sein
- Stabilisierung des Knies möglich
- Kann Sicherheit beim Gehen geben
- Geringes Gewicht (360g)

Mitschke[®]
Health + Life GmbH
Normannenstraße 4
33647 Bielefeld
Tel.: 0521 948 548 90
info@mitschke24.de
www.mitschke24.de

Copyright by Ossur[®]

Abschied von einem wunderbaren Freund

LUCKY, DER WÄCHTER DES TEUTO

Es gibt Hunde, die einfach dazugehören – so sehr, dass man sich fragt, wie ein Ort ohne sie überhaupt funktionieren soll. Lucky war so einer.



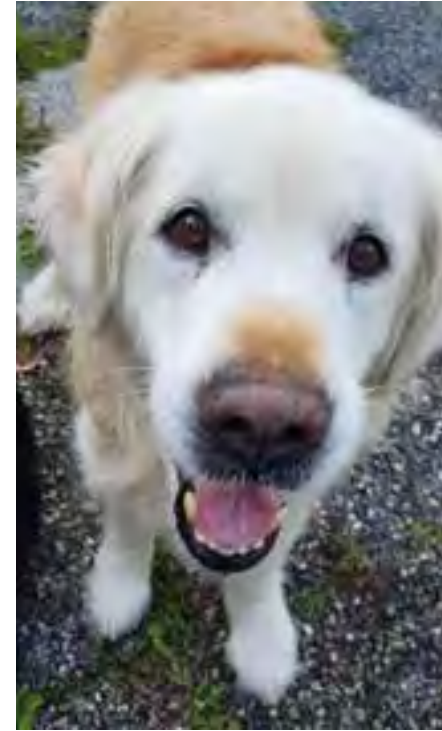
Run free, Lucky!

Der Golden Retriever mit der gelbgrünen Weste war über Jahre das inoffizielle Maskottchen des Teutoburger Waldes, die „Bergwacht von Bielefeld“, der gute Geist an der Schwedenschanze. Wer auf dem Kammweg zwischen Werther, Steinhagen und Bielefeld unterwegs war, konnte kaum an ihm vorbeikommen: mal dösend im Gras, mal gemächlich auf Patrouille, immer freundlich, immer da.

Im Oktober ist Lucky gestorben. Fünfzehn Jahre alt wurde er – ein stolzes Alter für einen Hund, der sein Revier bis zuletzt im Blick behielt. In der Tierarztpraxis ist er einfach eingeschlafen. Ganz still. Ganz Lu-

cky. Sein Herrchen Rainer Kötter, der die Berghütte zur Schwedenschanze bewirtschaftet, schrieb kurz darauf bei Facebook: „Heute das erste Mal ohne die Bergwacht Lucky an der Hütte. Es ist so traurig.“ Und das spüren viele. Denn wer einmal von Lucky begrüßt wurde, vergaß das nicht so schnell.

Er war kein gewöhnlicher Hund. Lucky war Gastgeber, Sicherheitsdienst und Seelsorger in einem. Wenn Wanderer, Radfahrer oder Reiter auftauchten, war er zur Stelle – mit wachem Blick, ruhiger Präsenz und diesem leichten Wedeln, das sagte: „Alles gut hier.“ Viele Besucher planten ihre Route extra so, dass sie ihm begegneten. Ein kurzes Streicheln über den Kopf, ein gemeinsames Foto – und schon war der Tag ein bisschen besser. Seine Weste mit dem Aufnäher „Bergwacht“ begann als Scherz, wurde aber schnell zum Markenzeichen. Lucky nahm seine Rolle ernst – auf seine stoische, charmante Art. Er lief ein Stück mit, drehte wieder um, als wüsste er ge-



Der Teuto war sein Revier, hier liebten wir ihn.

nau, wann sein Einsatz vorbei war. Selbst nahezu völlig taub blieb er seiner Routine treu. Manchmal hielten Passanten ihn für verloren und fragten nach ihm – dabei war er nur auf Kontrollgang. Lucky wusste, wo er hingehörte.

Jetzt, wo er fehlt, ist es leiser geworden am Bußberg. Kein vertrautes Tap-Tap von Pfoten im Laub, kein Schnaufen im Wind, kein stiller Blick aus braunen Augen, der sagte: „Willkommen auf meinem Berg.“ Aber wer den Weg hinauf zur Schwedenschanze nimmt, spürt ihn noch. Irgendwo zwischen den Buchen und dem Duft von Kaffee an der Hütte – da ist er noch, der König vom Kamm. Lucky war mehr als ein Hund. Er war ein Stück Heimat, ein Symbol für Treue und Lebensfreude – und ein kleiner Beweis dafür, dass es manchmal nicht viel braucht, um Menschen glücklich zu machen. Nur ein warmes Herz, ein klarer Blick und vier Pfoten auf dem richtigen Weg. Run free, Lucky. Der Teuto bleibt dein Revier.

WEIHNACHTEN WO DAS HERZ SCHLÄGT

In der heiligen Nacht verwandelt sich die Bahnhofshalle in Bielefeld in etwas ganz Besonderes: in den „Bahnhof Bethlehem“. Wo sonst Züge rollen, duftet es am 24. Dezember nach Schmorbraten und Rotkohl. Zwischen Reisenden, Wohnungslosen, Engagierten und Neugierigen wird dann gemeinsam gefeiert. Rund 900 Geschenktüten werden in den Tagen zuvor gepackt – voll mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln, Schokolade und einer Portion Zuwendung. „Bislang hat es immer geklappt, dass das Geld zusammengekommen ist“, sagt Ingo Dedermann vom Verein Miteinander stark e.V.. Doch auch diesmal müssen rund 15.000 Euro zusammengetragen werden, um alles zu finanzieren. Viele Hände helfen mit, Menschen mit großen und kleinen Herzen. Wenn um 18.30 Uhr der ökumenische Gottesdienst beginnt ist klar: Weihnachten ist angekommen – genau da, wo es hingehört. Spendenkonto: Evangelischer Kirchenkreis Bielefeld, KD-Bank, IBAN DE42 3506 0190 2006 6990 68, Stichwort „Bahnhof Bethlehem 477“.



Modern wohnen in Uni-Nähe
Helle 2-Zi.-ETW in Bielefeld-Schildesche. Charmant & modernisiert (2007): offene Küche, Bad, Leitungen, Beleuchtung. Ca. 58 m², Westbalkon, ruhige Lage in verkehrsberuhigter Zone. Tageslichtbad, neue Etagenheizung 2015, Stellplatz im Innenhof. Freistellung kurzfristig möglich. **Kaufpreis € 145.000**
Bedarfsausw.: Bj. 1969, Gas, 159,3 kWh/(m²·a), EEK E
■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11, Objekt-Nr. 1827 R



2-3FH mit Potenzial in Werther
ca. 286 m² Wfl. auf 1.109 m² Grundstück gepflegter Garten mit überd. Terrasse, Doppelgarage, Teilkeller. Ursprungsbaujahr 1898, laufend modernisiert. Sofort bezugsfrei! **Kaufpreis: € 395.000**
Bedarfsausw.: Gas, Elektro, 340,8 kWh/(m²·a), EEK H
■ Laura Marit Wiedey, Tel. 05241/9215-11, Objekt-Nr. 4207 G



Familienidyll am Lutterwald
Attraktives Einfamilienhaus (Bj. 1981) in ruhiger Lage von Isselhorst – großzügig geschnitten, ca. 200 m² modernisierte Wohnfläche, mit 1.063 m² großem Grundstück, Terrasse, Sauna und Garage. **Kaufpreis € 585.000**
Bedarfsausw.: Gas, 199,7 kWh/(m²·a), EEK F
■ Max Rennebaum, Tel. 05241/9215-19, Objekt-Nr. 4229 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Laura Marit Wiedey sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien



WIR MÖCHTEN IHR HELD SEIN!

FOLGEN SIE UNS AUF **INSTAGRAM** UND ENTDECKEN SIE DIE WELT VON **SKW HAUS & GRUND IMMOBILIEN**.

ERLEBEN SIE, WIE IN UNSEREN **NEUBAUGEBIETEN** NEUE ZUHAUSE ENTSTEHEN – VOM ERSTEN SPATENSTICH BIS ZUM EINZUG.

SEIEN SIE DER ERSTE, WENN WIR NEUE **IMMOBILIENANGEBOTE** VERÖFFENTLICHEN, UND BEGLEITEN SIE UNS BEI SPANNENDEN EINBLICKEN IN UNSERE TÄGLICHE ARBEIT.

LERNEN SIE IHREN **PERSÖNLICHEN HELDEN DER SKW** KENNEN – ER BERÄT SIE KOMPETENT UND EHRlich RUND UM IHRE IMMOBILIE. ERFAHREN SIE AUSSERDEM, **WIE UND WO ES SICH AM BESTEN LEBT**, UND ENTDECKEN SIE ORTE, DIE SIE BEGEISTERN WERDEN.

AUCH FÜR **VERKÄUFER** LOHNT SICH EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN: IN UNSEREN **REELS** ZEIGEN WIR, WIE WIR BESICHTIGUNGEN DURCHFÜHREN UND IMMOBILIEN PERFEKT IN SZENE SETZEN – **AUTHENTISCH, PROFESSIONELL UND MIT LEIDENSCHAFT**.

FÜR IHRE GANZ INDIVIDUELLEN FRAGEN UND WÜNSCHE SIND WIR SELBSTVERSTÄNDLICH **PERSÖNLICH UND VIRTUELL FÜR SIE DA**. VEREINBAREN SIE EINFACH EINEN TERMIN – WIR NEHMEN UNS ZEIT FÜR SIE UND IHRE IMMOBILIENWÜNSCHE.

WERDEN SIE UNSER FAN
UND FOLGEN SIE UNS AUF **INSTAGRAM**!
→ @SKW_IMMOBILIEN



IHR TEAM VON SKW HAUS & GRUND

Ich lass den Schlitten zu Hause

Mit meinem D-Ticket
von moBiel.

moBiel

Jetzt das Deutschlandticket von
moBiel sichern und Vorteile
im **Stadtwerke Club** genießen.
www.mobiel.de/xmas





2



5



7

Aktionen

Informationen

Termine

Foto: © stock.adobe.com/
Aliaksandr Marko

GUT ZU WISSEN ...!

MITTENDRIN

1 In Brackwede, Am Stadtring 79, ist ein Ort entstanden, der mehr ist als nur ein Haus: Die Diakonische Stiftung Ummeln hat hier eine neue, moderne Wohnform für Menschen mit Assistenzbedarf geschaffen. 21 Bewohnerinnen und Bewohner leben nun in eigenen, barrierefreien Appartements – zentral, selbstbestimmt und mitten im Leben. Der Neubau steht für einen Wandel: weg von abgelegenen Heimen, hin zu kleineren, städtischen Wohnprojekten. Ein Zuhause mit Anschluss ans Viertel – und ein starkes Signal für Inklusion im Bielefelder Süden.

HILFE ZUR SELBSTHILFE

2 Noch bis Mitte Dezember zeigt das Gemeinde-Bürgerkomitee im Steinhagener

Rathaus, wie Entwicklungszusammenarbeit aussieht, wenn sie von Herzen kommt. Seit 40 Jahren engagieren sich die Mitglieder für Projekte in Ghana, Benin und anderen Ländern Afrikas – mit Erfolg, Herzblut und langen Freundschaften. Zu sehen gibt's spannende Einblicke in Krankenstationen, Schul- und Handwerksprojekte oder Baumschulen – alles echte Beispiele für Hilfe zur Selbsthilfe. Besonders hübsch inszeniert: Die Fotos hängen nicht einfach an der Wand, sondern wurden auf Stoffbahnen gedruckt – gestaltet von Verena Venjakob. Ein Blick lohnt sich also gleich doppelt.

TAUSEND SCHÖNE SACHEN

3 Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Halle lädt für Samstag, 22. November, von 14 bis 16 Uhr zum Flohmarkt „Tausendschön“ für interessierte Frauen ins Martin-Luther-Haus ein. In der Cafeteria gibt es bei Kaffee, Kuchen und weiteren „femininen Leckerchen“ Gelegenheit zum Austausch. 15 Prozent des Umsatzes sind als Spende für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde gedacht.

ERINNERUNG, DIE UNTER DIE HAUT GEHT

4 25.000 Menschen – aus deutschen Städten verschleppt, in Riga ermordet. Unter

ihnen auch Jüdinnen und Juden aus Bielefeld. Die Ausstellung „Riga. Deportationen – Tatorte – Erinnerungskultur“ im Stadtarchiv Bielefeld zeigt, was hinter den nüchternen Zahlen steckt: Gesichter, Schicksale, Verbrechen. Fotos vom 13. Dezember 1941, als Bielefelder Jüdinnen und Juden deportiert wurden, machen die grausame Vergangenheit greifbar. Die Schau verbindet Geschichte mit Gegenwart – und erinnert daran, dass Verantwortung nicht verjährt. Wer begreifen will, was nie wieder geschehen darf, sollte hingehen. Noch bis zum 11. Januar 2026 im Stadtarchiv Bielefeld, Neumarkt 1, zu sehen.

PETRI HEIL!

5 Angeln für alle – das ist ab sofort keine Floskel mehr, sondern gelebte Realität am Karl-Brock-See in Brockhagen. Der Angel- und Hegeverein Halle hat dort nämlich ein echtes Schmuckstück geschaffen: einen barrierefreien Angelsteg samt passendem WC-Häuschen. Klingt profan? Ist es nicht! Hier können künftig Menschen jeden Alters und jeder körperlichen Verfassung gemeinsam die Rute auswerfen, die Seele baumeln lassen – und vielleicht auch mal den großen Fang landen. Mit viel Eigenleistung, regionaler Unterstützung und jeder Menge Herzblut ist ein Ort entstanden, der Inklusion nicht predigt, sondern praktiziert. Ver-

einschef Manuel Szykowny freut sich: „Wir wollen, dass jeder, der Lust hat, ans Wasser kann – ganz ohne Hürden.“ Rund 600 Mitglieder, davon 85 Kinder und Jugendliche, sorgen dafür, dass der Verein quicklebendig bleibt. Und wer Lust hat, mitzumachen oder einfach mal reinzuschnuppern, ist herzlich willkommen. Mehr Infos: www.angel-hegeverein.de oder auf Instagram unter [ahv_hallewestfalen](https://www.instagram.com/ahv_hallewestfalen).

GESPERRT

6 Die Windelsbleicher Straße ist noch bis voraussichtlich Ende Dezember in Höhe der Hausnummer 169 halbseitig gesperrt. Der Grund sind Arbeiten zur Wasserversorgung. Der Verkehr wird mithilfe einer Ampel am Bauhof vorbeigeführt. Hierdurch ist mit verkehrlichen Einschränkungen zu rechnen. Zu Fuß und mit dem Rad ist die Baustelle jederzeit passierbar.

STEFAN DANZIGER

7 Zweischlingen, Donnerstag, 4. Dezember: Stefan Danziger nimmt Geschichte und Alltag auf die Schippe – nette Wikinger, ein polyamoröser Iwan der Schreckliche, Mr. Hexogen und Sonnenblumen, die irgendwie mit Kolonialismus zu tun haben. Sind

die vier apokalyptischen Reiter vielleicht einfach vier Mädchen auf einem Reiterhof in Brandenburg? Dazu Ostblock-Kindheit, Vater-Pechsträhnen, Pegasi und verrückte Haustiere. Eine irrwitzige Reise voller skurriler Anekdoten und durchgeknallter Fakten! Tickets gibt's noch an allen bekannten Stellen und an der Abendkasse.

WEIHNACHTS-GALA

8 Weihnachten mit Gänsehautgarantie: Am Samstag, 6. Dezember, wird die Wild-Lounge am Holzweg 18 in Borgholzhausen zum klingenden Weihnachtswunderland. Ab 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) servieren Countertenor Reiner Beinghaus, die Solisten und der Opernchor der Opus-Arte-Opera festliche Klänge, die Herz und Seele wärmen – auch wenn's in der Lounge selbst eher frisch ist. Also Schal nicht vergessen! Für 25 Euro gibt's Musik, Magie und jede Menge Lichterglanz. Karten gibt's bei R. Beinghaus (Tel. 05425 – 954141, mobil 0172 – 5125647, Mail: opus-arte@t-online.de). Weihnachten kann kommen!

DUO DIFFERENTE

9 Zwei Gitarren, zwei Temperamente, ein unverwechselbarer Sound: Am 29. November um 20 Uhr zündet das „Duo diferente“ im Kleinen Kultursalon ein musikalisches Feuerwerk zwischen Klassik, Jazz, Rock und südamerikanischem Rhythmus. Nicole Schippl spielt mit feiner klassischer Präzision, Andreas Schlüter mit lässiger Blues-Note – und genau diese Gegensätze machen ihren Reiz aus. Nicht nur musikalisch sind sie „diferente“: groß und klein, lang- und kurzhaarig, jung und ein bisschen älter. Zusammen aber einfach grandios! Tickets gibt's ab 13 Euro (ermäßigt) unter bielefeld.jetzt. Veranstaltungsort: Museum Wäschefabrik, Viktoriastraße 48a.



9

Martin Knabe
Der Knabe für's Grüne

Baumpflege
Garten- und
Landschaftsbau

Dipl.-Ing. Landschaftsarchitektur
Lise-Meitner-Straße 3, 33803 Steinhagen
Tel. 05204-921506
info@martin-knabe.de

www.martin-knabe.de

KREBS
BEDACHUNGEN
MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-Pappe
- Kaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70
Ludwigstraße 9
www.krebsbedachungen.de

BLUMEN SIND
EIN GESCHENK
AN DIE
VERSTORBENEN.

Wir erläutern Ihnen
ihre Symbolik.



Wenn Vertrauen entscheidet.

Bestattungen
Plassmann

Korbacher Straße 19
33647 Bielefeld
Telefon 0521. 486 25
www.bestattungen-plassmann.de



SSANGYONG
AUTOHAUS
ASCHENTRUP

Verkauf & Service
Carl-Zeiss-Straße 1
33334 Gütersloh
Telefon (0 52 41) 74 33 80
Fax 6 79 43
www.ssangyong-aschentrup.de

Kathrin Sträter leitet jetzt die Haller Polizeiwache

MIT HERZ UND HALTUNG

Frischer Wind an der Kättkenstraße: Seit Kurzem hat die Haller Polizeiwache eine neue Chefin – und die bringt nicht nur reichlich Erfahrung, sondern auch jede Menge Menschlichkeit mit.



Die Neue: Kathrin Sträter

Kathrin Sträter, Erste Polizeihauptkommissarin, hat die Nachfolge von Uwe Ahlemeyer angetreten, der die Wache viele Jahre geprägt hat. „Ich weiß, dass ich in große Fußstapfen trete“, sagt die 48-jährige, die sich sichtlich auf ihre neue Aufgabe freut.

Die zweifache Mutter stammt aus Bielefeld, war aber bislang vor allem in Gütersloh und Rheda-Wiedenbrück aktiv, wo sie Dienstgruppen leitete, im Schwerpunktdienst arbeitete und im Leitungsstab für Strategie und Controlling tätig war. Fünf Jahre lang bil-

dete sie zudem angehende Polizisten an der Polizeischule in Schloss Holte aus. Ihr Rezept für erfolgreiche Polizeiarbeit klingt dabei erfreulich unbürokratisch: „Der Schlüssel für ein gutes Gelingen ist gute Kommunikation.“

Sträter übernimmt in Halle die Verantwortung für rund 50 Beamte – ein Team, das sie als „jung, engagiert und voller Ideen“ beschreibt. Viele Kollegen sind frisch aus dem Studium gekommen, was der neuen Wachleiterin sichtlich gefällt: „Ich mag es, mit jungen Leuten zu arbeiten. Das bringt Schwung und neue Perspektiven.“ Mit den Bürgermeistern der Nordkreis-Kommunen will Sträter die bewährte Ordnungspartnerschaft zwischen Polizei und Ordnungsämtern weiter stärken. Gemeinsam wolle man an einem Strang ziehen, etwa wenn es um Sicherheit bei Veranstaltungen oder auf Schulhöfen geht. Bürgermeister Thomas Tappe lobte schon jetzt die enge Zusammenarbeit – und freute sich, dass Halle mit Sträter „eine echte Teamplayerin“ bekommen habe.

LESERBRIEF

Brackwede wird gelegentlich vorgeworfen, provinziell und spießig zu sein. Dass dem durchaus nicht so ist, hat dieser Leser bei einem Bummel entlang der Hauptstraße festgestellt. Seine Beobachtung hat er uns in einem launigen Brief mitgeteilt.



Na, wer sagt's denn – Brackwede glänzt nicht nur mit einer neuen „Einkaufs-KÖ“, nein, so ganz nebenbei auch mit einem „Hundertwasser-Gebäude“, dem ehemaligen Schuhhaus Wiedey. In einem farbenprächtigen „Geschmiere“, das selbst einen Künstler wie Friedensreich Hundertwasser in Erstaunen versetzt hätte. Wie kann so ein Objekt überhaupt in den Ort gelangen? Nicht nur die Farben stechen ins Auge, auch die fremdartigen Schriftzüge und vor allem das großartige Porträt des vermutlich künstlerischen Schöpfers! Brackwede, du hast dich wieder einmal übertroffen! Dieses Gebäude wird etliche tausend Besucher nach Brackwede locken!

Bernhard Weidner, 33659 Bielefeld

Leserbriefe geben die Meinung der Leser wieder, nicht die unserer Redaktion. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Anonyme Leserbriefe werden nicht veröffentlicht. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser zu bearbeiten und ggfls. zu kürzen.

TIERHEIM AM LIMIT

Beim Tierschutzverein und im Tierheim Bielefeld brennt die Luft. Erst stirbt der Vorsitzende, seit Monaten fällt die Leiterin aus – und plötzlich steht der Verein vor einer Zerreißprobe, die keiner kommen sah. Dabei hatte Helmut Tiekötter, der unermüdliche Kämpfer für Tiere, das Haus an der Kampfstraße bis zuletzt fast im Alleingang am Laufen gehalten. Selbst todkrank kam er noch täglich vorbei, organisierte, telefonierte, rettete Katzenbabys aus Containern. Ein Leben für den Tierschutz – und eines, das nun schmerzlich fehlt. Seit seinem Tod im September ist im Tierheim nichts mehr wie vorher. Der Verlust sitzt tief, das Vakuum ist riesig. Denn Tiekötter war mehr als ein Vorsitzender: Er war Herz, Hirn und Rückgrat des Vereins. Nun zeigt sich, wie viel er aufgefangen und still geregelt hat. Ohne ihn knirscht es an allen Ecken. Und als wäre das nicht genug, ist auch die Tierheimleitung unbesetzt. Jutta Schaper, erst 2023 angetreten, ist seit Monaten krank. Ob sie zurückkehrt? Fraglich. Es scheint ein Fluch auf dem Posten zu liegen: Nach dem Abschied von Barbara Snelting, die das Tierheim 38 Jahre lang souverän geführt hatte, kommt keine Ruhe mehr in die Personalie. Drei Leitungen in fünf Jahren – das spricht Bände. Dabei stemmen die verbliebenen Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen Tag für Tag das Unmögliche. Tiere müssen versorgt, Spenden gesammelt, Baustellen betreut werden – während über allem die Frage schwebt: Wie geht es weiter ohne Helmut Tiekötter? Fest steht: Wer je gesehen hat, mit welcher Leidenschaft er arbeitete, weiß – Aufgeben hätte er nicht zugelassen. Und vielleicht ist das jetzt die größte Motivation für alle, die geblieben sind: Weitermachen. Trotz allem.



Fotos: © stock.adobe.com/Rehab, Lucas

Glückwunsch, Sie wohnen im Spargebiet!

Wechseln Sie bis zum 30.11. zur ausgezeichneten Kfz-Versicherung der HUK-COBURG!

Kundendienstbüro
Francine Kutscha

Rosenstr. 11 | 33790 Halle
Tel. 05201 8185799
francine.kutscha@HUKvm.de

Kundendienstbüro
Heinz Kurlandt

Gütersloher Str. 221 | 33649 Bielefeld
Tel. 0521 4002840
heinz.kurlandt@HUKvm.de



BAUMHÜTER Tor- u. Türanlagen



33803 Steinhagen · Tel. 05204-5449 · www.baumhueter-kg.de

Lust auf Handwerk?
Dann starte durch als:

Servicetechniker
oder Monteur

m/w/d
www.baumhueter-kg.de/karriere



SCAN ME

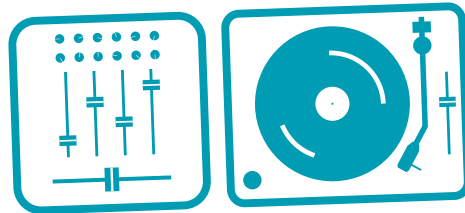


Nachbar DES MONATS

Rock'n'Roll kennt kein Alter

Wenn Dieter Luedtke, den hier alle nur „DJ Lütt“ nennen, den Saal betritt, dann geht irgendwie gleich das Licht an – auch wenn's draußen längst dunkel ist. Lederjacke, Cappy, verschmitztes Grinsen – fertig ist das Markenzeichen. 78 Jahre alt und immer noch dort zu finden, wo der Bass wummert und die Gitarren röhren: hinterm DJ-Pult. „Die Stones sind über 80 und touren noch – da kann ich ja wohl auch noch ein paar Oldies auflegen“, sagt er und lacht dieses warme, schelmische Lütt-Lachen, das man einfach mögen muss.

Schon in den 70ern war Lütt eine feste Größe in der Region. Wer damals feiern ging, kam an ihm nicht vorbei – im „Rave“, im „Schluffen“ oder in der „Friedrichshöhe“. Seine Partys waren legendär, seine Übergänge präzise, seine Musikauswahl treffsicher. „Ich war nie der Typ für den Mainstream. Ich wollte, dass die Leute was fühlen – das ist der Unterschied zwischen Lärm und Musik.“ Heute legt er mit FLAC-Dateien auf – kristallklarer Sound, versteht sich. Qualität ist ihm wichtiger als Lautstärke.



Und seine Gäste? Die kommen inzwischen aus mehreren Generationen. „Vielleicht zehn Prozent richtig jung, so um die 20. Wenn da so ein Mädel zu mir kommt und sich ‚L.A. Woman‘ von den Doors wünscht, dann denk ich: Jawoll, es gibt noch Hoffnung!“, sagt er und zwinkert. Die Tanzfläche bleibt nie lange leer – auch, weil Lütt spürt, was das Publikum braucht. Doors, Uriah Heep, Deep Purple – da wackeln die Hüften und Köpfe gleichermaßen. „Kein Metal, kein Boney M., sonst landen wir irgendwann bei Helene Fischer“, meint er grinsend.

Wenn er erzählt, wird spürbar, wie sehr ihn die Musik durchs Leben getragen hat. Er spricht von verrauchten Sälen, durchtanzten Nächten, vom Gefühl, wenn die Stimmung kippt und plötzlich alle denselben Rhythmus atmen. „Rockmusik ist Leidenschaft – kein Hobby.“

Ich trauere der Zeit nicht nach, aber ich bin dankbar, dass ich sie erlebt habe.“

Privat ist Lütt bodenständig, ein Typ zum Anfassen. Ein Mann, der lieber Geschichten erzählt, als sich wichtig zu machen. Mallorca-Hits? „Zwei Stunden davon – da kannst du mich auch gleich schlafen legen.“ Neue Musik kennt er trotzdem. „The Weeknd? Geht klar. David Guetta auch. Aber dieser ganze Gangster-Rap? Eher Kleinkriminellen-Rap“, kommentiert er trocken. Sein Erfolgsrezept? „Mach's mit Herz – und bleib dir treu. Wenn du nur spielst, was die Charts sagen, dann bist du kein DJ, sondern ein Jukebox-Knecht.“ Lütt legt auf, weil er liebt, was er tut. Noch immer bis tief in die Nacht – Hände an den Reglern, das Herz im Rhythmus der Gitarrenriffs.

DJ Lütt ist mehr als ein Mann mit Musikgeschmack. Er ist Chronist des Rock'n'Rolls, Freund, Spaßvogel, Nachbar – einer, der dazugehört. Wer ihn erlebt, merkt schnell: Alter ist wirklich nur eine Zahl. Solange DJ Lütt am Start ist, bleibt der Rock jung – und das Leben ein bisschen lauter.

BLAULICHT-NEWS

NICHT NUR AUF ST. PAULI KÄMPFT DIE POLIZEI
GEGEN ZWIELICHTIGE GESTALTEN. AUCH BEI UNS
IST DAS AUGEN DES GESETZES IM EINSATZ.



POLIZEI KTW GEKAPERT

Da staunte der Rettungsdienst nicht schlecht: Als ein Mitarbeiter am Donnerstagabend seinen VW Tiguan an der Kiskerstraße abstellte, war der Wagen kurz darauf weg – gekapert von einem 50-jährigen Mann, der offenbar dachte, der Krankentransportwagen sei „sein Abholservice“. Der Lette war zuvor als hilflose Person im Stadtgebiet aufgefallen und hatte das Krankenhaus ohne Untersuchung verlassen. Dann stieg er in den Krankentransportwagen und fuhr los. Mehrere Streifenwagen nahmen die Verfolgung auf und stoppten den Tiguan schließlich an der Eckendorfer Straße. Der selbst ernannte Patient blieb unverletzt, kam aber nicht nach Hause, sondern in Polizeigewahrsam – wegen unbefugten Gebrauchs eines Kraftfahrzeugs.

POLIZEI POLIZEI

POLIZEI IM MORGENGRAUEN

Frühaufsteher in Steinhagen rieben sich ungläubig die Augen: Mitten in der Morgendämmerung stand ein Auto lichterloh in Flammen! Der Fahrer bewahrte einen kühlen Kopf, steuerte den Wagen noch an den Straßenrand zwischen Hellenbreite und Voßheide – und sprang gerade noch rechtzeitig heraus, bevor das Auto zur Feuersäule wurde. Um Punkt 5.49 Uhr rückte die Feuerwehr Steinhagen an. Schon von weitem wies eine pechschwarze Rauchwolke den Weg. Die Flammen hatten sich bereits in eine Hecke gefressen, doch die Einsatzkräfte löschten blitzschnell. Das Auto? Totalschaden. Der Fahrer? Glücklicherweise davongekommen. Die Ursache? Vermutlich ein technischer Defekt. Ein spektakulärer Start in den Tag, auf den wohl niemand scharf war.

POLIZEI POLIZEI

POLIZEI DREISTER SCHMUCK-KLAU

Sie kamen, schauten – und klauten: Zwei bislang unbekannte Frauen haben sich in einem Brackweder Juweliergeschäft an der Hauptstraße ein ganz besonderes Souvenir geschnappt – einen goldenen Ohrring aus der Schaufensterauslage. Während eine der beiden sich scheinbar interessiert vom Verkäufer beraten ließ, griff die andere blitzschnell zu. Erst später zeigte ein Blick in die Videoaufzeichnung, was wirklich passiert war. Die beiden mutmaßlichen Langfingerinnen waren laut Zeugen etwa 30 bis 35 Jahre alt, klein (1,50 bis 1,60 Meter), dunkelhaarig und von südosteuropäischem Erscheinungsbild. Sie trugen einen Kapuzenpullover, einen blauen Mantel und eine Umhängetasche – insgesamt eher ungepflegt. Wer die beiden kennt, möge sich bitte beim Polizeipräsidium Bielefeld melden: 0521-5450.

POLIZEI POLIZEI

POLIZEI FEUERTEUFEL

Am Haller Kreisschule brennt nicht nur die Stimmung – sondern gleich mehrfach die Einrichtung. Seit Mitte September treiben Unbekannte ihr Unwesen und legen eine regelrechte Mini-Brandserie hin. Erst traf es Klamotten und einen Tornister in der Jungen-Umkleide der Sporthalle, dann gleich dreimal Toilettenpapier auf dem Jungs-WC. Mal wurde das Feuer rechtzeitig entdeckt, mal schlug die Brandmeldeanlage Alarm. Die Polizei ermittelt mit Hochdruck und hat bereits zahlreiche Zeugenaussagen gesammelt. Ob sich dahinter endlich eine heiße Spur verbirgt, lässt sie offen. Die Schule selbst hatte gerade erst einen Zaun gegen Vandalismus gesetzt – nun zeigt sich: Der wahre Ärger kommt offenbar von innen.

POLIZEI POLIZEI

Jetzt sparen & schon an
Weihnachten denken!

Tempur Sealy DACH GmbH
Carl-Benz-Str 8 · Steinhagen
Öffnungszeiten
Mo – Do 13 – 17 Uhr
Fr 14 – 18 Uhr · Sa 9 – 13 Uhr
jeden 1. + 2. Samstag im Monat

2. Wahl und Ausstellungsstücke

WERKSVERKAUF

bis zu
70%

Rabatt auf den
Verkaufspreis

TEMPUR

Aktion bis
31.12.2025

Bei Vorlage dieser
Anzeige erhalten Sie
nach einer Beratung ein
TEMPUR® Transitskissen
im Wert von €99
geschenkt.

Tischlerei
HABITUS

www.habitusdesign.de

- Maßanfertigungen
- Änderungen
- Reparaturen
- Küchenumzüge
- Küchengeräte
- Neuküchen

m: 0170/2189999
t: 05204/9243-19

Alte Brennerei 1
33803 Steinhagen

Jacques'

Erleben Sie die Welt des Weins

Über 200 Weine stehen im Depot zum Probieren bereit. Außerdem wartet eine große Auswahl an mediterranen Feinkostartikeln darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Gerne informieren wir Sie auch über unseren Präsent- und Versandservice. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jacques' Wein-Depot

Gütersloher Straße 158
33649 Bielefeld-Brackwede
www.jacques.de

Mo – Mi 15.00 – 19.00 Uhr
Do – Fr 13.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 16.00 Uhr

Vincenzo Copertino übernimmt das Ruder

NEUER MANN AN DER SPITZE

Brackwede hat einen neuen Bürgermeister – und der ist kein Unbekannter: Vincenzo Copertino, 56 Jahre alt, Rechtsanwalt, CDU-Ratsherr und langjähriger Stellvertreter in Brackwede, steht jetzt an der Spitze des Stadtbezirks.

Der Wechsel war keine große Überraschung: Schon vor der Wahl hatten CDU und SPD angekündigt, künftig gemeinsame Sache zu machen – eine politische Kooperation bis 2030, die natürlich auch personelle Folgen hat. So übernimmt Copertino das Bürgermeisteramt, während sein Amtsvorgänger Jesco von Kuczkowski (SPD) künftig als erster Stellvertreter fungiert. Die Grünen sichern sich mit Monika Macke immerhin den Platz der zweiten Stellvertreterin.

In der konstituierenden Sitzung der Bezirksvertretung Brackwede wurde das Trio mit großer Mehrheit bestätigt: 14 von 16 Stimmen entfielen auf das gemeinsam geschnürte Personalpaket. „Für mich ist das eine große Ehre, die ich mit Verantwortung, Respekt, Demut und Leidenschaft annehme“, sagte Copertino in seiner Antrittsrede. Seine Mission: Brücken bauen, den Stadtbezirk weiterentwickeln – „mit Herz und Verstand“.

Zum Start ins Amt zeigte der neue Bezirksbürgermeister gleich Herz: Als erste Amtshandlung verabschiedete er mehrere langjährige Bezirksvertreterinnen und -vertreter, darunter Karl-Ernst Stille (21 Jahre im Gremium) und Brigitte Varchmin, die in 16 Jahren kein einziges Mal gefehlt hatte. Auch Dagmar Klein, Karen Meyer, Heinrich Büscher, Peter Fietkau, Patrick Zinram, Dr. Dietrich Hahn und Selvet Kocabey wurden verabschiedet, drei von ihnen waren leider nicht anwesend.

Doch was macht ein Bezirksbürgermeister in Nordrhein-Westfalen eigentlich? Anders als der Oberbürgermeister, der für die gesamte Stadt zuständig ist, kümmert sich der ehrenamtliche Bezirksbürgermeister um die Anliegen „vor der Haustür“: marode Spielplätze, Verkehr in Wohngebieten, neue Bäume im Park – also alles, was den Stadtbezirk lebenswerter macht. Er oder sie leitet die Sitzungen der Bezirksvertretung, vertritt den Stadtbezirk nach außen und ist oft das direkte Bindeglied zwischen Bürgern und Ver-



Neuer mit viel Erfahrung:
Vincenzo Copertino

waltung. Die Arbeit ist unbezahlt, verlangt aber jede Menge Zeit, Organisationstalent und Bürgernähe – ein echtes Ehrenamt also, das Engagement statt Eitelkeit verlangt.

Mit Vincenzo Copertino übernimmt nun ein erfahrener Mann das Amt, der Brackwede schon seit Jahren kennt – und der verspricht, mit Tatkraft und Leidenschaft weiterzumachen. Sein Motto: Nicht meckern, sondern anpacken. Und genau das dürfte Brackwede gut tun.

Baustellen-Chaos in Quelle

WAHNSINN

Wer morgens von Steinhagen oder Halle Richtung Bielefeld pendelt, kennt sie – die Café-Sport-Kreuzung in Quelle. Normalerweise ist sie schon kein Vergnügen, doch jetzt herrscht hier das reinste Verkehrschaos.



Staualarm: Wer die Kreuzung „Café Sport“ überqueren muss, darf sich auf Probleme einstellen.

Seitdem die Stadtwerke Ende Oktober mit ihren Bauarbeiten gestartet sind, gleicht die Kreuzung einem Stau-Magneten. Auf dem Ostwestfalendamm geht zeitweise gar nichts mehr, Rückstau bis zu 20 Minuten inklusive. Auch die Carl-Severing-Straße und die Marienfelder Straße sind dicht, Busse hängen im Verkehr fest, Radler müssen improvisieren.

Grund für den Ausnahmezustand: Eine Großbaustelle, die Leitungsarbeiten für das künftige „urbane Zentrum“ an der Café-Sport-Kreuzung umfasst – inklusive neuem Lidl-Markt. Weil das neue Quartier mehr Strom braucht, wird das Netz verstärkt. Und wenn schon gebuddelt wird, kommen gleich Wasser-, Gas- und Stromleitungen mit dran. Die Folge: Die Osnabrücker Straße ist jetzt Einbahnstraße – und zwar aus Richtung Brackwede kommend. Rechtsabbiegen? Fehlanzeige! Wer aus Quelle in die Innenstadt will, darf sich außerdem auf verwirrende Spurenführungen und Einfädelspiele gefasst machen.

Besonders ärgerlich: Die Kreuzung ist eine der wichtigsten Verbindungen für alle aus dem südlichen Bielefeld und den Nachbarkommunen. Umfahrungen? Kaum möglich, denn zeitgleich wird auch noch an der Artur-Ladebeck- und an der Cheruskerstraße gearbeitet. Das bedeutet: Geduld, Nerven und viel Zeit einplanen – mindestens bis Ende Februar. Immerhin: Nach massiven Beschwerden will die Stadt die Baustelleneinrichtung prüfen und nachbessern. Ob das hilft? Die Pendler jedenfalls fühlen sich schon jetzt wie Versuchskaninchen im größten Verkehrs-Labyrinth der Region.

Draußen Frost - drinnen Kosten?
Mach's wie Bielefeld: Modernisier dich warm!

Neue Fenster, bessere Dämmung, effiziente Heizung -

mit unserem **Modernisierungskredit** wird's drinnen gemütlich und die Kosten bleiben cool.

Ihre Profis

Florian Busch-Tolkemitt
Tel.: 0151 62634159
florian.busch-tolkemitt@beradung-bbr-nw.de

Kevin Weiß
Tel.: 0521 444488
kevin.weiss@beradung-bbr-nw.de

Kundencenter:
Germanenstraße 2, 33647 Bielefeld-Brackwede

Hofladen Weyand
Steinhagener Straße 29
33649 Bielefeld-Ummeln
hofladen-weyand@gmx.de
Tel. 0521 / 48 79 04

Auch in diesem Jahr wieder frische Weihnachtsbäume ab 1. Advent!

Nasse Wände? Feuchte Keller? Wir helfen.

Innendämmung · Balkonsanierung · Kellerabdichtungen
Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden

über 50 Jahre

RICHTER BAUTENSCHUTZ
Inhaber: Sebastian Stiens & Jörg Niggenaber

Richter Bautenschutz GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock Clarholz · Telefon (0 52 45) 40 31
E-Mail: info@richter-bautenschutz.de · www.richter-bautenschutz.de

Werksverkauf
viele attraktive Angebote %

SCHULTE FEINGEBÄCK

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Conrad Schulte GmbH & Co. KG · Bentelerstr. 9 · 33397 Rietberg
www.schulte-feingebaeck.de

HUWENDIEK

Miele-Hausräte
Verkauf – Einbau
Service – Reparatur

Küchen-Umbau-Renovierung
Telefon 05 21/4 08 98
Dalbkeweg 10 · 33659 Bielefeld
www.huwendiek.net

FOLGT UNS!

TEUTONEWS

ORIGINAL KAISER
Back-Kollektion

Gratis
ab einem Einkauf von 20,-€ Kaiser Backwaren

Elektro Sötebier
Paltherstr. 1
33803 Steinhagen
Tel.: 0 52 04 / 6 70 48 30

SENNE GLAS

Neubau oder Renovierung?
Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für die Planung und Montage Ihrer neuen Duschtrennung – ob im Zusammenhang mit einer Gesamtrenovierung/Neubau oder als Einzelmaßnahme. Wir beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause, oder Sie besuchen unsere Ausstellung.

Waldbadstraße 71, 33803 Steinhagen
Do 9:00 - 16:00 Uhr, Sa 9:00 - 13:00
und nach Vereinbarung
Telefon: 05204 9255444
E-Mail: info@senneglas.de
Internet: www.senneglas.de

Bestattungsvorsorge

Jetzt schon an
später denken
– wir beraten Sie gern!

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Bestattungen
Vemmer

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

www.vemmer-bestattungen.de

Neuer Schwung fürs Brockhagener Outlet

TENNIS+MODE

Da tut sich was an der Michaelisstraße:

Wo bis vor Kurzem noch Pierre Cardin die Kleiderstände zierte und Toni-Mode zum Ausverkauf lud, ziehen jetzt zwei neue Nachbarn ein.

Ab dem 28. November öffnen Tennis-Point und Bingo Germany ihre Türen – zwei Unternehmen aus Herzebrock-Clarholz, die auf unterschiedliche Weise für Bewegung sorgen wollen. Tennis-Point ist in der Welt der Filzkugeln längst kein Unbekannter mehr. 2007 gegründet, hat sich die Marke vom Oelder Start-up zum europaweit erfolgreichen Spezialisten für Tennis, Padel und Running entwickelt. „Padel wächst gerade überall“, sagt Max Wichelmann, Retail Operation Manager – und man glaubt ihm aufs Wort, wenn man die 400 Quadratmeter große, lichtdurchflutete Fläche betritt, auf der künftig Schläger, Sneaker und Sporttextilien zu Outlet-Preisen den Besitzer wechseln. Statt kurzer Lagerverkäufe gibt es jetzt feste Öffnungszeiten an fünf Tagen in der Woche – ein echtes Upgrade also.

Gleich nebenan wird's modisch: Bingo Germany, ebenfalls ein Kind des Clarholzer Unternehmergeists, widmet sich dem, was in der Fashion-Welt oft zu kurz kommt – dem nachhaltigen Umgang mit Kleidung. Überschüsse, Restposten und Überproduktionen werden in Clarholz aufbereitet und in die Welt geschickt. Ein Teil dieser Markenmode landet nun direkt vor Ort im neuen Outlet. „Eine super Kombination“, findet Wichelmann: Sportlich trifft stilbewusst, Performance auf Chic.

Mit dieser Doppelbesetzung ist das Brockhagener Outlet wieder da, wo es hingehört – auf der Shopping-Landkarte der Region. Ein bisschen sportlich, ein bisschen elegant, aber vor allem: wieder lebendig. Geöffnet ist ab dem 28. November, immer dienstags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags bis 16 Uhr – genug Zeit also, um zwischen Laufsohle und Laufsteg hin und her zu pendeln.

POLIZEIMUSIK

Das Landes-Orchester NRW kehrt zurück in unsere Nachbarschaft! Am 9. Dezember rockt das Symphonieorchester der Polizei Nordrhein-Westfalen das Theater Gütersloh – inklusive dem „singenden Kommissar“ Oliver Schmitt. Unter der Schirmherrschaft der Bürgermeister Trepper und Mettenborg erwartet Euch ein Abend voller Klangpower. Veranstalter ist der LIONS-Club Rheda-Wiedenbrück, der Erlös unterstützt die Projekte „Nische“ (Hilfe für Familien mit psychischen Erkrankungen) und „Sprungbrett“ (Hilfe für Kinder mit Lernschwäche und Entwicklungsverzögerungen). Ein musikalisches Highlight, das Euch garantiert in Feststimmung bringt!

H2O-Refugium

PURE ENTSPANNUNG

Manchmal braucht es gar keinen Urlaub, um neue Kraft zu tanken – ein Tag genügt! Denn wir verlosen ein Tagesarrangement für zwei Personen im H2O-Refugium.

Hier erwartet Euch ein ganzer Tag voller Ruhe, Wärme und Entspannung. Nach einer herzlichen Begrüßung im Wellnessbereich schlüpft Ihr in kuschelige Bademäntel, genießt den Eintritt in die Saunawelt und lasst Euch rundum verwöhnen. Für das leibliche Wohl ist natürlich ebenfalls gesorgt – wahlweise mit einem leckeren Frühstück oder einem feinen Essen nach Wahl. Zwischendurch laden fruchtige Kleinigkeiten, erfrischendes Wasser und eine exklusiv reservierte Ruheliege in der Refugium-Lounge zum Durchatmen ein. Wer mag, bringt sich noch ein gutes Buch und die eigenen Badeschuhe mit – und schon steht dem kleinen Wohlfühlurlaub in der Nachbarschaft nichts mehr im Wege.

www.h2o-herford.de



mitmachen und gewinnen!

Gewinnt mit unserem Magazin ein Tagesarrangement für zwei Personen im H2O-Refugium! Teilnahme bis zum 18. Dezember mit Eurem Vor- und Nachnamen und Eurer Adresse per Mail an gewinnspiel@meine-teutonews.de. Viel Glück!

die ferienfahrschule am betheleck



„wir sind nicht nur in den ferien für sie da!“

öffnungszeiten

täglich von 9.30 – 11 Uhr
und 19.30 – 21 Uhr

tel. 0521 - 3 29 89 99
mobil 0163 - 5 00 47 32/33
gadderbaumer str. 29

frankenweg 1 - sennestadt
mo. + di. 19.30 Uhr,
mi. auf wunsch



Suchen PKW-Fahrer (w/m/d) und Begleiter (w/m/d) für die Schülerbeförderung.

Der Erwerb des Personenbeförderungsscheins wird unterstützt.

Tel. 0174-6821615
oder info@bvp.de

Frank Hildebrand Polsterei

Neubezug • Aufpolstern • Reparaturen aller Art
Bezugstoffe • Professionelle Lederaufarbeitung



Servicepartner von Kaufeld
Nagelstr. 16 • 33729 Bielefeld • Tel. 7724274
Mobil 0172/8862287
E-Mail: polstermoebelservice@web.de

Wöllner
an der Rosenhöhe

Gärtnerei für
Topfblumen und Sträuße,
Kränze und Gestecke

33647 Bielefeld
Brackweder Str. 62 • Telefon 44 16 90
Am Brackweder- und Sennfriedhof

Zeit für Ihre Gesundheit

Knoke

Sanitätshaus und Orthopädie - Technik

Hauptstr. 66
33647 Bielefeld / Brackwede Tel.: 0521 / 441141

Für Sie da: Mo., Di., Do.: 9-13 Uhr und 15-18 Uhr
Mi. und Fr.: 9-14 Uhr

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2026

www.sanitaetshaus-knoke.de

Brackwede feiert seine neue Karnevalsriege

HAMBURGER ZUM NARREN GEMACHT

Wenn in Brackwede die rote Pappnase wieder salonfähig wird und der Festsaal im „Brackweder Hof“ im Takt der Fanfaren bebt, dann weiß jeder: Die fünfte Jahreszeit hat begonnen. Bei der diesjährigen Prinzenproklamation des Brackweder Karnevalvereins (BKV) gab's gleich dreifachen Anlass zum Jubel.

Vizepräsident Martin Eggert eröffnete den Abend gewohnt herzlich, während sich der frisch gewählte Bezirksbürgermeister Vincenzo Copertino und sein politisches Gefolge schon mal vorsorglich fragten, an wen sie demnächst die Rat-hausschlüssel abtreten müssen. Schließlich übernehmen ab sofort wieder die Narren das Regiment.

Für den ersten Gänsehautmoment sorgten Celine I. und Luisa I. – die beiden Freundinnen sind das erste reine Prinzessinnen-Duo

in der Geschichte des BKV. Mit strahlenden Augen und frisch aufgesetzten Krönchen genossen die beiden Tänzerinnen der „Wirbelwinde“ ihren großen Auftritt. „Wir dürfen Prinzessinnen sein – und das sogar zusammen!“, rief Celine ins Mikrofon. Mehr Glitzer geht kaum.

Ein anderer Moment dagegen war von leiserem Glanz: Die Ernennung von Gerhard Klocke zum Ehrenpräsidenten. Seit 1968 ist Klocke dem Verein verbunden – als Blütenredner, Karnevalsprinz, Präsident und Seele



Fesch: Die frisch gekürnten Prinzenpaare mit ihrer Garde.

des Vereins. In seiner Dankesrede schwang mehr Herzblut als Pathos: Der BKV sei für ihn kein bloßer Spaßverein, sondern ein soziales Netzwerk, das Brackwede seit Genera-

tionen verbindet. Wer ihn kannte, wusste ohnehin: Ohne Klocke wäre der Karneval hier nur halb so herzlich. Nach dem Festmahl stieg die Spannung, als Zeremonienmeister Andreas Walter sich quer durch eine karnevalistische Version von „Dalli Klick“ spielte, bevor das Geheimnis gelüftet wurde: Bianca I. und Thorge I. (Naumann) übernehmen in dieser Session das närrische Zepter. Sie – seit zwei Jahrzehnten tanzende Powerfrau im BKV-Ballett. Er – ein gebürtiger Hamburger, der beweist, dass sich auch jenseits der Reeperbahn vortrefflich schunkeln lässt. „Bielefeld hat es geschafft, einen Hamburger zum Narren zu machen – das ist echte Integrationsleistung!“, lachte Prinz Thorge.

Und während Prinzessin Bianca augenzwinkernd anmerkte, dass das „Projekt HamburgerJeck“ für sie ein Leichtes gewesen sei, klirrtenschied die Gläser, die Glückwünsche wollten kein Ende nehmen – und der Abend wurde zu jener fröhlichen Mischung aus Tanz, Trubel und Traditionsgefühl, die Brackwede so liebt. Wenn's also in den kommenden Wochen wieder heißt: „Brackwede Helau!“, dann weiß man, wer den Ton angibt – ein frisches Prinzenpaar, zwei kleine Majestäten mit Krönchen und ein Ehrenpräsident, der dies mit stolzem Lächeln verfolgt.

WIEDER ZURÜCK



Wieder da: Der Pumptrack hatte Heimweh nach Brackwede.

Er hat's wieder getan: Der Pumptrack ist umgezogen – und zwar dorthin, wo er schon im vergangenen Winter für leuchtende Kinderaugen, sportliche Eltern und flinke Scooter gesorgt hat. Weil das Gelände der ehemaligen „Rochdale Barracks“ inzwischen dicht ist, macht der mobile Wellenritt nun erneut Station auf der Rollschuhbahn im Stadtpark Brackwede.

Zwischen Bäumen und Basketballkörben darf ab sofort wieder gepumpt, geschwungen und geflowt werden – ganz ohne Eintritt und für alle Altersklassen. Nur während der Ruhezeiten gilt: bitte kein „Pumpen“. Dass der Standort im Herzen Brackwedens eine gute Figur macht, wusste man schon im Vorjahr. „Da kam richtig Leben in den Park“, heißt es aus dem Sportamt. Kein Wunder – die glatte Bahn bietet perfekten Grip und kaum Gefälle, ideale Voraussetzungen also für den Tanz auf zwei, drei oder vier Rollen. Wer den Pumptrack noch nicht ausprobiert hat, sollte das also schleunigst nachholen. Denn hier lernt man, was Bewegung mit Flow zu tun hat: Tempo aufnehmen, ohne zu treten, Gleichgewicht halten, Koordination trainieren – und dabei Spaß haben. Kurz gesagt: ein kleines Abenteuer mitten in Brackwede.

Malerarbeiten
Fassaden
Böden

MALER-TEAM WERTHER

wünscht eine schöne
Adventszeit

05203 31 45

info@maler-team-werther.de

Esch 1, 33824 Werther (Westf.)

www.maler-team-werther.de

Pflegedienst Am Speksel

Wir sind mit Herz für Sie da!

Borgsen Allee 3 · 33649 Bielefeld · **Tel. 0521-52299626**
info@pflegedienst-amspeksel.de · www.pflegedienst-amspeksel.de

Matthias-Claudius-Haus Gemeinsam den Tag gestalten!



**Einfach klasse!
Tagespflege**

- individuell zugeschnittener Tagesablauf
- Aktivierende Freizeitgestaltung
- Komfortabler Ruheraum
- Entlastung für Angehörige
- Eigener Fahrdienst ■ WLAN

Apfelstr. 36 ■ 33803 Steinhagen ■ Tel. 05204-9125370



robert beiderbeck

friedhofsgärtnerei
ev. & kath. friedhof brackwede
waldfriedhof sennestadt

- grabneugestaltung
- grabinstandsetzung
- grabpflege / dauergrabpflege
- saisonbepflanzungen
- gießdienst und vieles mehr

Erinnerung in guten Händen

brackweder straße 28 telefon **05 21-41 26 55**
33647 bielefeld info@grabpflege-beiderbeck.de
www.grabpflege-beiderbeck.de

RAUM AUSSTATTUNG EWERT
INHABERIN S. ERNST

Wir wünschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Telefon 0521-89 808 3
Am Brodtlager 15A
33613 Bielefeld
www.raumausstattung-ewert.de

BREIMHORST
Ingenieurbüro für Baustatik

Anke Breimhorst
Biberweg 62
33689 Bielefeld
☎ **05205 704-76**
www.breimhorst-statik.de

UNSERE LEISTUNGEN:
Industrie-, Geschäfts- und Wohnhäuser
KfW – Instandsetzung – Sicherheit

WIR BIETEN IHNEN:
■ statische Berechnungen
■ CAD-Dienstleistungen
■ KfW-Antragsbetreuung
■ dena-Energieausweis/Wärmeschutznachweis
■ themenbezogene Fachgespräche
■ unabhängige Beratung beim Immobilienkauf

MR MAIK RETHMEIER
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

MAIK RETHMEIER
Physiotherapeut
Carl-Severingstr. 112
33849 Bielefeld
T 0521 45 25 22
F 0521 45 25 85

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
KG nach Bobath
KG ZNS Kinder

*Wir wünschen Ihnen
Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch!*

TAXI BIETA 97111

Seit 1963 kompetenter Partner für Sie in Bi-Brackwede im Bereich Taxiservice
Tel. (0521) 97111

• **Taxifahrten**
• **Seniorentaxi**
• **AST-Taxi**

• **Sachtransporte**
• **Krankenfahrten**
• **Drive Home Service**

Zuverlässig und komfortabel erledigen wir mit über 150 Taxen alle Ihre Aufträge
Bielefelder Funk Taxi-Zentrale e. G. www.bieta.de

NEUMODERNMENSCHLICH

Mit zwei eindrucksvollen Eröffnungsveranstaltungen hat Lumee Hörgeräte seinen neuen Standort in Friedrichsdorf offiziell eröffnet. Schon beim Soft-Opening am 13. Oktober war das Interesse groß: Erste Kunden nutzten die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen und sich vor Ort beraten zu lassen. Zwei Wochen später, bei der großen Eröffnungsfeier am 29. Oktober, strömten rund 50 Gäste in den Laden – darunter interessierte Kunden, lokale Unternehmer, Netzwerkpartner und Vertreter der Hörakustikbranche.

Inhabergeführt und kundennah – ein Angebot mit Zukunft

Die Resonanz auf das inhabergeführte Unternehmen war durchweg positiv. Besonders das helle, offene Raumkonzept stieß auf große Begeisterung: Von der ehemaligen Bankfiliale ist nichts mehr zu erkennen – die Räumlichkeiten wirken modern, freundlich und einladend. „Wir möchten ein Ort sein, an dem sich Menschen mit Hörbedarf gut aufgehoben fühlen – mit

Zeit für echte Beratung“, sagt Gründer David Häusler.

Prime Hearing:

Ein Modell, das neue Maßstäbe setzt
Ein Highlight der Eröffnung war das neue Service-Modell Prime Hearing. Statt hoher Einmalzahlung bietet Lumee ein monatliches Rundum-Sorglos-Paket: inklusive sechs Jahren Garantie, kostenfreier Wartung, Schutz bei Verlust und einem automatischen Geräte-Upgrade nach drei Jahren – ein entscheidender Vorteil angesichts immer schnellerer technischer Entwicklungen wie der Integration von künstlicher Intelligenz in moderne Hörsysteme.

Stark in der Region:

Engagement statt Geschenke

Im Rahmen der Eröffnung verzichtete das Team bewusst auf Geschenke und rief stattdessen zu Spenden zugunsten des Kinderhilfswerks Gütersloh auf. Insgesamt kamen 1.000 Euro zusammen – ein klares Zeichen für Lumee's regionale Verantwortung.

Ein Standort mit viel Potenzial

„Wir fühlen uns in Friedrichsdorf bereits bestens aufgenommen“, resümiert Häusler. „Der große Zuspruch zeigt uns, dass wir mit unserer Kombination aus persönlicher Beratung, modernster Technik und regionaler Verbundenheit genau richtig liegen.“

Direkt vor der Tür können Besucher bequem parken – insgesamt stehen fünf gekennzeichnete Parkplätze zur Verfügung, darunter auch Plätze im Hinterhof. Zudem wird Lumee demnächst einen Hausbesuchsservice anbieten – für alle, denen es nicht mehr möglich ist, selbst zum Akustiker zu kommen.

Lumee Hörgeräte ist ab sofort zentral in Friedrichsdorf vertreten – für gutes Hören und ein gutes Gefühl.

Jetzt Termin vereinbaren und besser hören – Lumee berät Sie gern!



**MISSION POSSIBLE:
SO VIEL DRUCK
MUSS SEIN.**

➔ Hans Gieselmann Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
Ackerstraße 54 | 33649 Bielefeld
Telefon: 0521 94609-0
info@gieselmanndruck.de
www.gieselmanndruck.de

GIESELMANN
DRUCK UND MEDIENHAUS

Foto: Velt Marte

15% Rabatt!*

* Mit diesem Coupon erhalten Sie 15% Rabatt auf 1 Artikel Ihrer Wahl, ausgenommen sind rezeptpflichtige Artikel. Nur 1 Coupon pro Artikel und Kauf einlösbar. Dieser Coupon ist nur im Original gültig und nicht mit anderen Coupons oder Rabatten kombinierbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültigkeitszeitraum: bis 31.12.2025.

Coupon in einer unserer Apotheken einlösen und sparen!

SÜDAPO+HEKE
IM MARKTKAUF
Artur-Ladebeck-Straße 81 · 33617 Bielefeld
0521 / 1 59 00 · www.suedapo-bielefeld.de

APO+HEKE
IM BROCK
Gütersloher Straße 122 · 33649 Bielefeld
0521 / 4 00 24 30 · www.apoimbrock.de

Unser ServicePlus für Sie:
✓ Kompetente Beratung vor Ort und per Video-Anruf
✓ Zuverlässiger Botendienst und Online-Shop
✓ 24 h Abholung am Automaten - sicher und bargeldlos

DIE ENTE BLEIBT DRAUSSEN

Wer kennt sie nicht – die legendären Sketche von Vicco von Bülow, besser bekannt als Lorient? Mit feinem Wortwitz, scharfem Beobachtungssinn und einer gehörigen Portion liebevoller Absurdität hat er die deutsche Humorkultur geprägt wie kaum ein anderer. Seine Figuren, Szenen und Zitate sind längst Kult – von „Die Ente bleibt draußen“ über „Ein Klavier, ein Klavier!“ bis hin zu „Das Ei ist hart!“. Kaum jemand, der dabei nicht sofort ein Schmunzeln auf den Lippen hat.

Nun kehrt Loriots unverwechselbarer Humor zurück auf die Bühne – live in Bielefeld! Ein erstklassig besetztes Ensemble bringt die Sketche des Meisters auf die große Deutschland-Tour und sorgt für einen Abend voller Charme, Sprachwitz und pointierter Komik. Ob die berühmt-berühmte Badewannen-Szene mit Herrn Müller-Lüdenschmidt, das schiefe Bild an der Wand, der nervöse Lottogewinner Erwin Lindemann oder die zeitlose Eheberatung – hier jagt ein Klassiker den nächsten. Das



Publikum darf sich auf ein Wiedersehen mit Loriots besten Momenten freuen – liebevoll inszeniert, pointiert gespielt und mit genau jener feinen Ironie, die seine Kunst so einzigartig macht: „Urkomisch und meisterhaft auf den Punkt gebracht – zum Tränen lachen!“, lobt DIE WELT.

Genießt zwei Stunden (inklusive Pause) beste Unterhaltung, bei der garantiert kein Auge trocken bleibt. Ein Abend, der zeigt,

dass Loriots Humor nichts von seiner Aktualität verloren hat – im Gegenteil: Er trifft uns heute genauso mitten ins Herz wie damals. Tickets sind bereits ab 42 Euro erhältlich – an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.eventim.de.



DER GROSSE LORIENT-ABEND
LORIENT
MIT GROSSBILD-LEINWAND

Tickets zum Fest

„Urkomisch und meisterhaft auf den Punkt gebracht – zum Tränen lachen!“ (DIE WELT)

präsentiert von **OLDIE antenne**

18.02.26 BIELEFELD Stadthalle Mi, 20.00 Uhr
JETZT Tickets bei allen bekannten VVK-Stellen und **eventim**

Fiete, Franzi, Svenja und der Winteranfang



„Guck mal, Svenja! Schneeflocken!“, ruft Franzi begeistert. Die acht Jahre alte Schülerin hüpfte im Garten ihres Cousins Fiete herum. „Echt? Ich dachte, Winter ist erst an Weihnachten!“, wundert sich Svenja. „Ha, das denkst du nur!“, sagt Fiete und grinst. Er ist zehn und geht schon in die fünfte Klasse. „Ich hab in der Schule gelernt, wann der Winter wirklich anfängt. Es gibt nämlich zwei Winteranfänge!“ „Zwei?!“, rufen die Mädchen gleichzeitig.

„Genau! Die Wetterleute sagen: Winter ist ab dem 1. Dezember. Aber für die Astronomen, also die, die sich mit Sonne und Sternen auskennen, beginnt der Winter erst zur Wintersonnenwende – das ist am 21. oder 22. Dezember. Dann ist der Tag am kürzesten und die Nacht am längsten.“

„Aha!“, sagt Franzi. „Aber warum ist's denn schon jetzt so kalt?“ Fiete deutet in den Himmel. „Weil die Sonne im Herbst tiefer steht. Ihre Strahlen kommen schräg zu uns – und wärmen nicht mehr so stark. Außerdem sind die Tage kürzer. Deshalb wird's schon im November richtig frisch.“ Svenja steckt ihre Hände tief in die Jackentaschen. „Und warum schneit es eigentlich? Ist das gefrorener Regen?“ „Fast“, erklärt Fiete klug. „In den Wolken ist Wasser. Wenn's da oben kalt genug ist, friert es zu winzigen Eiskristallen. Die verbinden sich zu Schneeflocken – jede anders geformt, wie kleine Kunstwerke. Wenn sie dann runterfallen, sehen wir Schnee. Wenn's wärmer ist, schmilzt er und wird matschig. Ist's richtig kalt, bleibt er trocken und knirscht beim Gehen.“

Franzi lacht. „Also ist trockener Schnee der bessere Schnee!“ „Zum Rodeln auf jeden Fall!“, sagt Fiete. „Und wisst ihr, warum's im Winter oft mehr regnet oder schneit?“ Die Mädchen schütteln die Köpfe. „Kalte Luft kann weniger Wasser speichern als warme. Wenn warme, feuchte Luft aufsteigt und abkühlt, fällt das Wasser raus – als Regen oder Schnee.“

„Wow, du bist ja wie ein Wetterfrosch!“, staunt Svenja. „Naja“, meint Fiete stolz, „in Erdkunde hab ich eine Zwei!“ Dann schaut er in den Garten. „Aber wisst ihr, wer sich über den Winter gar nicht freut?“ „Die Tiere?“, fragt Franzi. „Genau. Manche schlafen den ganzen Winter – das nennt man Winterschlaf. Igel, Fledermäuse oder Siebenschläfer zum Beispiel. Andere, wie Eichhörnchen oder Dachse, machen nur Winterruhe – sie wachen zwischendurch auf und fressen Vorräte. Und Frösche oder Eidechsen halten Winterstarre – ihr Körper wird ganz still, bis es wieder wärmer wird.“ „Und wir?“, fragt Svenja. „Wir trinken Kakao, bauen Schneemänner und machen's uns gemütlich“, lacht Fiete.

In diesem Moment fällt eine dicke Schneeflocke Franzi direkt auf die Nase. Sie kichert. „Jetzt weiß ich alles über den Winter – und er weiß jetzt auch, dass wir bereit sind.“ Und während die drei Kinder lachend durch den ersten Schnee toben, beginnt in unserer Nachbarschaft ganz langsam der Winter. Und wer weiß – vielleicht schickt er bald noch mehr Schneeflocken vorbei!



RATE MAL, WER ICH BIN!

Ich tanze ohne Flügel
vom Himmel,
aus winzigen Kristallen
zusammengesetzt.
Ist es richtig kalt,
knirsche ich beim Gehen,
wird es milder,
werde ich schwer und klebrig.

Ich hänge still an Dächern
wie ein leiser Zahn,
geboren aus Tropfen,
doch steifer als sie waren.
Wenn die Sonne lacht,
schicke ich glitzernde Boten hinab,
bei Tauwetter schwind' ich
Stück für Stück.

Eingeschränkt durch Fußschmerzen?

Dann könnten unsere orthopädischen Schuheinlagen helfen, Schritt für Schritt zu mehr Laufkomfort!



1. FUSSANALYSE

Nach dem Eingangsgespräch werden die Füße abgetastet, das Gangbild analysiert und die Füße 3-dimensional gescannt.



2. ANFERTIGUNG

Die Einlagen werden am Computer modelliert, vor Ort angefertigt und an Ihre Schuhe angepasst.



3. BESONDERHEIT

Wir haben die Möglichkeit die Einlagen, sowohl von oben, als auch von unten millimetergenau an Ihre Füße anzupassen.



M.S.M. AKTIV

Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen

Auf dem Gelände der alten Ziegelei in Friedrichsdorf
 Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür.
 Termine nach Vereinbarung.

Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh

www.msm-aktiv.de

Jetzt anrufen unter **05241 400150**

und Ihren persönlichen Beratungstermin vereinbaren!

Ihr MSM Aktiv Team

Dipl. Sportwissenschaftler Oliver Brinkmann

Orthopädie Schuhmacher Paul Kiener